Jahres-rückblick 2022

Steinheim am Albuch
...(m)ein Volltreffer!

Amtsblatt der Gemeinde Steinheim am Albuch mit Söhnstetten | Sontheim i. St. · Gnannenweiler | Küpfendorf | Irmannsweiler | Neuselhalden | Dudelhof | Ziegelhütten | Bibersohl

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
liebe Leserinnen und Leser,

„Man weiß selten, was Glück ist, aber man weiß meistens, was Glück war."

Mit diesem Zitat der französischen Schriftstellerin Françoise Sagan stelle ich Ihnen den neuen Jahresrückblick vor. Ich denke, wir sind alle froh und glücklich, dass die Einschränkungen der Pandemie hinter uns liegen. 2022 war das Jahr der Öffnungen und der wiedererlangten Freiheiten.

Nun können wir dieses Jahr wieder auf viele tolle Veranstaltungen und Feste zurückblicken. Die Feiern um die Maibäume waren die ersten Feste in der Gemeinde. Es folgte kurz darauf der große Maimarkt. Der Besucherandrang war groß. Man spürte den Wunsch nach Kontakten, nach Gesprächen und nach Freiheit. Auch unsere französischen Freunde aus Colombelles kamen zum Maimarkt wieder zu uns. Es folgten tolle Kinderfeste und ein großartiges Dorffest. Besonders war für mich der Besuch in Kroisbach. Die Herzlichkeit, mit welcher unsere kleine Delegation aus Steinheim aufgenommen wurde, war großartig. Ich freue mich schon sehr auf den Gegenbesuch im Sommer 2023.

Während die Arbeit im Hauptamt in den vergangenen Jahren sehr von Corona und der Flüchtlingswelle geprägt war, war unser Bauamt für alle sichtbar in der Gesamtgemeinde aktiv. Neben vielen kleineren Sanierungen und Instandsetzungen standen wieder die Straßensanierungen, wie in der Adlerstraße, in der östlichen Götzenbrunnenstraße und im westlichen Teil der Kappelstraße im Vordergrund. Außerdem folgte nach 2019 der zweite Bauabschnitt bei der Ortsverbindungsstraße zwischen Neuselhalden und Söhnstetten. Söhnstetten hat einen neuen Wertstoffhof bekommen und in Steinheim wurde beim Kindergarten St. Peter durch einen Anbau von zwei weiteren Gruppenräumen Platz für die kleinsten Einwohner/-innen geschaffen.

Die Sitzungen des Gemeinderats fanden bald wieder im gewohnten Sitzungsaal im Rathaus statt. Auch eine Gemeinderatsklausur war im Jahr 2022 wieder möglich. Insgesamt hatte der Gemeinderat wieder über viele zukunftsweisende Entscheidungen zu befinden. Eine Herzensangelegenheit für mich ist der Zehntstadel. Hier wurden die Weichen gestellt. Das Baugesuch wurde eingereicht. Mit der Sanierung soll es im Jahr 2023 losgehen.

Ein herber Schlag für unsere Gemeinde war der Verlust unserer geliebten Wentalhalle. Dieser Brand ist sicher für viele von Ihnen das prägende Ereignis 2022 und stellt alle Sporttreibenden in Steinheim vor Herausforderungen.
Durch die Solidarität in den umliegenden Gemeinden haben unsere Sportler vorläufig eine neue Heimat gefunden. Dies fordert allen Beteiligten in den nächsten Jahren Zeit und Geduld ab, bis die neue Halle steht.

Mein besonderer Dank gilt den zahlreichen ehrenamtlich engagierten Personen unserer Gemeinde. Mit ihrem Engagement, sei es als Privatperson, in der Kirche, einer Organisation oder in einem Verein, gab es wieder ein buntes Veranstaltungs- und Kulturprogramm, wie wir es gewohnt waren. Nun wünsche ich Ihnen viel Spaß beim Durchblättern der bilderreichen und informativen Lektüre.

Es grüßt Sie herzlich Ihr

Holger Weise
Bürgermeister

Zahlen, Daten, Fakten 2022

Die Arbeit des Rathauses in Zahlen:

Einwohnerzahlen

Einwohner	8880
Weiblich	4435
Männlich	4445
Steinheim	6596
Söhnstetten, Dudelhof	1671
Sontheim	573
Gnannenweiler	51
Irmannsweiler	40
Küpfendorf	86
Neuselhalden	29
Anmeldungen beim Einwohnermeldeamt	685
Abmeldungen beim Einwohnermeldeamt	510

Bürgerbüro Steinheim

Fischereischeine	16
Jugendfischereischeine	1
Gestattungen/Schankerlaubnis	47
Reisepässe	331
Vorläufige Reisepässe	12
Personalausweise	854
Vorläufige Personalausweise	67
Kinderreisepässe	67
Polizeiliche Führungszeugnisse	310
Gewerbezentralregisterauszug	20
Gewerbean- um und -abmeldungen	99

Standesamt

Eheschließungen	33
Sterbefälle	55
Geburten	1
Kirchenaustritte evangelisch	52
Kirchenaustritte katholisch	51
Vaterschaftsanerkennung	3
Namenserklärung	7

Renten und Soziales Steinheim

Wohnberechtigungsscheine	7
Wohngeldanträge	48
Grundsicherung im Alter	1
Schwerbehindertenausweise	19
Kontenklärungen	86
Witwen- und Waisenrenten	41
Rente wegen Erwerbsminderung oder Schwerbehinderung	22
Altersrenten	62

Friedhofsamt Steinheim

Beerdigungen	77

Bauamt

Baugesuche	41
ELR-Anträge	1

Verwaltungsstelle Söhnstetten

Gestattungen/Schankerlaubnis	16
Reisepässe	24
Personalausweise	106
Polizeiliche Führungszeugnisse	12
Gewerbeanmeldungen	19
Gewerbeabmeldungen	8
Fahrerlaubnisanträge/Führerschein	13
Wohngeldanträge	1
Kontenklärungen	2
Witwen- und Waisenrenten	3
Rente wegen Erwerbsminderung oder Schwerbehinderung	5
Altersrenten	12
Beerdigungen	26

Stichtag: 31.12.2022

Der Gemeinderat und seine Ausschüsse kamen im Jahr 2022 insgesamt für 15 Gemeinderatssitzungen und 5 Ausschusssitzungen zusammen, in welchen sowohl öffentliche als auch nicht öffentliche Themen besprochen und beschlossen wurden. Zusätzlich fanden insgesamt 26 Fraktions- und Gruppierungssitzungen statt, um innerhalb der Fraktion/Gruppierung, die Sitzungsthemen vorzubesprechen. Nachfolgend eine kleine Auswahl der Themen, die im Jahr 2022 im Gemeinderat beraten und beschlossen wurden: Wohnumfeldverbesserung Brunnenstraße / Hirschstraße, Anbau Kindergarten St. Peter, Friedhofskonzeption Steinheim, Königsbronner Feld II, Mehrgenerationenspielplatz Steinheim, Wentalhalle, Planung Sanierung Zehntstadel, Umsetzung der 2. Gruppe im Waldkindergarten, neuer Wertstoffhof Söhnstetten, Kommunale Energiesparmaßnahmen, Vorplanungen Radverkehrskonzept usw.

Die Sitzungen fanden aufgrund der Corona Pandemie bis Mai in größeren Räumlichkeiten wie z. B. der Albuchhalle statt. Ab Mai tagte der Gemeinderat und seine Ausschüsse wieder wie gewohnt im Sitzungssaal des Rathauses.

Neben den Sitzungen fanden zahlreiche Besichtigungen statt. Wie z. B. die Besichtigung umliegender Zehntstadel zur Inspiration für die Sanierung des Steinheimer Zehntstadels/Farrenstall. Ebenso wurden andere Kindergärten besichtigt, um neue Impulse für weitere Kindergartengruppen zu erhalten.

Mitte September war eine kleine Steinheimer Delegation zu Besuch in der Partnergemeinde Kroisbach/Fertörákos (Ungarn). Neben der Besichtigung der Stadt Kroisbach und umliegenden Sehenswürdigkeiten, kam der Austausch zwischen den Gemeinderäten und der Verwaltung bei diesem Besuch nicht zu kurz. Beide Seiten freuen sich auf ein erneutes Wiedersehen im Jahr 2023 und sind sich einig, dass der Ausbau der Partnerschaft für beide Seiten wichtig und wertvoll ist.

János Palkovits (li.), Bürgermeister von Kroisbach mit Bürgermeister Holger Weise (re.) auf dem Balkon des Gemeindeamtes in Kroisbach.

Weiterhin fand am letzten Oktoberwochenende die Klausurtagung mit den Mitgliedern des Gemeinderates, Bürgermeister Holger Weise und Vertretern der Gemeindeverwaltung Steinheim in Stimpfach-Rechenberg im Hotel Rössle statt.

Hauptamt – Personalveränderungen 2022

1. Rathaus

Einstellungen:
01.06. Veronika Lutsch (Geschäftsstelle Gemeinderat, Hauptamt)
01.07. Barbara Heinle (Sekretariat Bürgermeister)
01.08. Amanda Mackh (Kämmerei)
01.08. Teresa Schmid (Hauptamt)
01.09. Sarah Nagel (Auszubildende zur Verwaltungsfachangestellten)
01.09. Chiara Gruber (Auszubildende zur Verwaltungsfachangestellten)

Beendigungen:
Die Kolleginnen Sandra Croonen, Beatrice Maurer, Quynh Hägele, Annika Mittelstädt und Sarah Meyer haben ihre Zusammenarbeit bei der Gemeinde Steinheim beendet.

Antonia Petkovic beendete ihre Ausbildung bei der Gemeinde.

2. Bauhof/Forst

Einstellungen:
01.04. Marcel Rassol

3. Kindertageseinrichtungen

Einstellungen:
01.02. Sandra Gründel (Kiga Schneckenhäusle)
01.02. Jennifer Mourek (Kiga Unterm Regenbogen)
07.02. Sonja Schwegelbauer (Kiga Schneckenhäusle)
01.05. Marlen Bees (Kiga Schneckenhäusle)
20.06. Saskia Hähnle (Kiga Schneckenhäusle)
01.09. Jessica Hauser (Olgakiga, PIA-Auszubildende)
05.09. Helena Fink (Olgakiga)

Beendigungen:
Die Erzieherinnen Kathrin Kerler (Kinderhaus Schneckenhäusle), Manuela Berretti (Olgakindergarten) und Sonja Schwegelbauer (Kinderhaus Schneckenhäusle) haben ihre Zusammenarbeit bei der Gemeinde Steinheim beendet.

4. Schule

Einstellungen:
05.09. Jennifer Ackermann-Schremmer (Schulsozialarbeiterin Hillerschule)

5. Hausmeister

Einstellungen:
17.01. Thomas Mordhorst
01.05. Timo Porkert

Jubilare bei der Gemeinde

25-jähriges Dienstjubiläum
Heike Müller ist seit 10 Jahren ein wichtiger Teil des pädagogischen Teams des Kinderhaus Schneckenhäusle. Sie war schon davor mehrere Jahre für die Gemeinde Steinheim im Olgakindergarten tätig und konnte nun ihr 25-jähriges Dienstjubiläum feiern.

Heike Müller (Mitte)

25 und 40 Jahre im öffentlichen Dienst
Grund zum Feiern hatten im September gleich zwei unserer Mitarbeiterinnen im Rathaus.
Standesbeamtin Beate Michalik feierte ihr 25-jähriges Jubiläum im öffentlichen Dienst.
Ute Lindner konnte sogar schon auf 40 Jahre im öffentlichen Dienst zurückblicken.

Von links nach rechts: Ute Lindner, Bürgermeister Holger Weise, Beate Michalik.

Was war los in der Gemeinde?

Hauptamt

Januar

Kleine Runde im Mauertal gespurt

Passend zur Wetterlage wurde für Wintersportbegeisterte die kleine Runde der Mauertalloipe gespurt.

Abschied von Eva Friedrich
Im Alter von 88 Jahren starb in Colombelles Eva Friedrich - die „Mutter“ der deutsch-französischen Partnerschaft zwischen Colombelles und Steinheim.

Verabschiedung aus dem Partnerschaftskomitee
Alfred Mahlau (re.) hört als Vize im Partnerschaftskomitee auf. Im Februar wurde er von der Vorsitzenden des Partnerschaftskomitees Erika Edler (Mitte) verabschiedet. Sein Nachfolger wurde Klaus-Dieter Kirschner (li.).

Februar

Geburtstag im Kinderhaus
Vor zehn Jahren wurde das Schneckenhäusle an der Südgrenze des Schulzentrums eingeweiht. Zum 10. Geburtstag gab es aufgrund der einschränkenden Corona-Maßnahmen nur eine kleine Feier mit Gästen aus der Verwaltung und dem Gemeinderat.

Wentalhalle durch Brand zerstört
In den frühen Stunden des Samstagmorgens, 26.02.2022, wurde Bürgermeister Weise durch die Feuerwehr informiert, die Wentalhalle stünde lichterloh in Flammen. Stundenlang war die Feuerwehr Steinheim und das DRK Steinheim vor Ort im Einsatz.

März

Faschingsbesuch im Rathaus
Bürgermeister Holger Weise und die Gemeindeverwaltung bekamen am Altweiberfasching Besuch von den Kindern des Olgakindergartens.
Nach dem traditionellen Krawattenabschnitt beim Gemeindeoberhaupt ging es mit Tanz und einer Polonaise weiter.

Zaun für die Sicherheit an Hülbe in Küpfendorf
Solide Handwerksarbeit lieferte ein Trupp des Baubetriebshof der Gemeinde Steinheim in Küpfendorfs Ortsmitte ab.

Mühsame Ausbesserung einer Steinmauer
Bröselige Stützwand sichert beim Staudamm im Wental ein Sträßchen. 64 Jahre sind vergangen, seit der Wasserverband Wedel-Brenz eine 17 Meter hohe Staumauer im Wental vollendet und damit einen wichtigen Schritt in der Abwehr von Hochwasser getroffen hat.

April

Neue Geschäftsführerin für den Sagenhaften Albuch
Bei der Ersten Sitzung des Jahres wurde Hester Rapp van der Kooij als neue Geschäftsführerin in ihr Amt eingeführt.

Neuer Dekoladen in Söhnstetten eröffnet
Bürgermeister Holger Weise gratuliert Cristina-Liliana Cristea zur Neueröffnung ihres Dekoladens „Flore's Geschenke und Deko" in Söhnstetten.

Hundert Tulpen zum Hundertsten
Holger Weise überbrachte Katharina Priefach einhundert gelbe, orangefarbene und rote Tulpen, Glückwünsche der Bürgerschaft, der Verwaltung und des Gemeinderats zu ihrem 100. Geburtstag. Coronabedingt wurde ihr Geburtstag nachgefeiert.

Mai

Die historische Truppenteiltafel Söhnstetten wurde im Rahmen der Maifeier präsentiert.

Partnerschaft mit Colombelles

Am Donnerstag 12.05.2022 reisten etwa 25 Colombeller auf den Albuch. Erstmals präsentierten die Colombeller Künstler Florant Lustière (42) und Alain Letouzé (67) ihre Kunstwerke im Steinheimer Rathaus.

Auch Andree Cardine ist mit ihren 93 Jahren noch einmal von Colombelles auf den Steinheimer Maimarkt gekommen. Sie erhielt als älteste Besucherin in den Reihen der Colombeller Reisegruppe ebenfalls einen Elmar.

Gruppenbild mit den Colombeller Freunden beim Besuch im Rathaus.

Juni

Gerda Schettkat feierte 100. Geburtstag

Zum Geburtstag gratulierte Bürgermeister Holger Weise mit einem hundert Blüten großen Blumenstrauß und überreichte die Ehrenurkunde von Ministerpräsident Winfried Kretschmann.

Carl Schroeder Bundeswettbewerb in der Musikstadt Sonderhausen

Am Himmelfahrtswochenende fand der 26. Carl Schroeder Wettbewerb in Sonderhausen unter dem Motto „Heiter nimm das Leben – ernst die Kunst“ statt. Auch Schüler der Musikschule Steinheim nahmen sehr erfolgreich mit einem ersten und zweiten Platz am Wettbewerb teil.

Bushaltestelle ausgezeichnet
Unsere Bushaltestelle im Ried wurde als eines von 10 Bauwerken im Landkreis mit dem Preis „Beispielhaftes Bauen“ ausgezeichnet.

Juli

Die alte Rathausglocke hängt wieder
Unsere Rathausglocke aus dem Jahr 1489 hat endlich wieder ein neues Plätzchen gefunden. Die Glocke wurde 1836 von der Gemeinde Schnaitheim erworben und befand sich im Glockentürmchen des alten Rathauses. Jetzt ist sie vor dem Vorzimmer von Bürgermeister Weise zu finden.

Kinderfest in Steinheim und Söhnstetten
Nach 2 Jahren Pandemie durfte das Kinderfest am 16. Juli 2022 in Steinheim und am 23. Juli 2022 in Söhnstetten endlich wieder stattfinden. In diesem Jahr drehte sich beim Steinheimer Kinderfest alles rund um das Thema „Jungle“. Für das Söhnstetter Kinderfest wurden die Motti „Blumenumzug“ und „Hier kommt die Maus“ ausgewählt.

Flyer an den Infozellen
Wanderer und Besucher können sich ab sofort über die Streckenführung und Wissenswertes aus der Gemeinde an den Infozellen informieren.

Wir waren dabei! Geoparkfest in Trochtelfingen
Gerd Müller und Gisela Burger warben in Trochtelfingen auf dem Geoparkfest für unsere Gemeinde und vermittelten den interessierten Besuchern die Besonderheiten in der Gemeinde Steinheim.

Neuer Verkaufsautomat in Irmannsweiler
Bürgermeister Holger Weise besuchte Familie Holz in Irmannsweiler, um deren neuen Verkaufsautomaten einzuweihen.
Der Automat, der mit Unterstützung des LEADER-Programmes und der Gemeinde Steinheim verwirklicht werden konnte, hat allerlei leckeren Inhalt.

Wiedereröffnung der Gaststätte im Schützenhaus Söhnstetten
Am 15. Juli 2022 besuchte Bürgermeister Holger Weise anlässlich der Eröffnung der Vesperstube im Schützenhaus in Söhnstetten die neue Pächterin Birgit Kümmel und überbrachte die herzlichsten Glückwünsche.

Steinheimer Musikwandern
Der Geologische Lehrpfad mit einer Wegstrecke von rund 6 km war wieder der Austragungsort des 2. Steinheimer Musikwanderns. An verschiedenen Standorten wurde am Wegrand fleißig musiziert und für das leibliche Wohl gesorgt.

August

Bubblesoccer: Contact siegt gegen die Flipper
Am 24. Juli 2022 herrschte in Steinheim auf dem großen Grün hinter dem evangelischen Gemeindehaus eine Atmosphäre wie in einem Fußballstadion. Knapp 300 Zuschauer verfolgten ein Fußballspiel, an dessen Ende doch tatsächlich eine der großen aufgeblasenen Plastikkugeln platzte, in die sich die Spieler zwängen und gegenseitig umschubsen.

Bei diesem Event waren der Gemeinderat und die Gemeindeverwaltung nebst Bürgermeister Weise dabei und traten gegen die Jugend an.

Kinderferienprogramm wieder ein toller Erfolg
Dank Unterstützung vieler zahlreicher Vereine und Institutionen wie auch ehrenamtlich Engagierter konnte die Gemeinde im August/September 2022 wieder ein Kinderferienprogramm durchführen. Das Angebot für die Kinder reichte von Erlebnisspielen im Wald über Spielen und Toben in der Trampolinhalle, Basteln und Lesen in der Bücherei, Ringen und Raufen im Verein bis hin zum Klettern in luftiger Höhe im Kletterwald.

Gastromenü wird neuer Caterer der Gemeinde
Die Gemeinde Steinheim wechselte mit Beginn des Schuljahres zu Gastromenü aus Ulm. Gastromenü legt besonderen Wert auf frische, regionale Lebensmittel sowie eine schülergerechte Auswahl und Zubereitung der Menüs. Außerdem bietet die Mensa auch ihren Kioskverkauf an.

Horst Günter Bartel wurde 86 Jahre alt
Der ehemalige Vorsitzende des deutsch-französischen Partnerschaftskomitees und vormalige Lehrer an der Realschule der Phillip-Friedrich-Hiller-Schule starb mit 86 Jahren.

Wiedereröffnung Bäckerei Mauertal unter neuer Inhaberin
Bürgermeister Holger Weise besuchte die neue Besitzerin Claudia Heubner und ihr Team anlässlich der Wiedereröffnung der Bäckerei Mauertal in Söhnstetten.

Neueröffnung Floro Naturkosmetik
Anlässlich der Neueröffnung von „Floro Naturkosmetik“ in Sontheim schaute Bürgermeister Holger Weise bei Jasmin Schnitzer vorbei. Sie stellt handgemachte Bio-Naturkosmetik in Ihrem eigenen Labor her.

September

Ein Bänkle unter dem Mammutbaum
Seit etlichen Jahren ist es guter Brauch, dass ein Revierleiter bei seinem Abschied aus dem Forstrevier an dessen Lieblingsplatz eine Bank aufgestellt wird.
Spät, aber nicht zu spät wurde diese Ehre unlängst dem inzwischen 97 Jahre alten Gerd Kubach zuteil.
Jahrzehnte leitete er in Söhnstetten und später auch in Sontheim im Stubental das Forstrevier.

Rosa Manhercz feierte ihren 102. Geburtstag
Am 26. August 2022 durfte Rosa Manhercz aus Söhnstetten ihren 102. Geburtstag feiern. Dazu gratulierte ihr herzlich, im Namen der Gemeinde Steinheim, der stv. Bürgermeister Mathias Brodbeck und überbrachte einen Blumenstrauß sowie einen Geschenkkorb.

Volle Albuchhalle am Seniorennachmittag
Nach einer Busfahrt über Oggenhausen ins bayerische Bachtal und von da über Hürben zurück in dem Meteorkrater trafen sich die Senioren in der Albuchhalle. Hier hatten die Mitglieder der TV-Fußballabteilung inzwischen die Tische fein eingedeckt. Nach Kaffee und Kuchen folgte ein buntes Programm und zum Abschluss ein gemeinsames Vesper.

Eine große Auszeichnung für eine großartige Steinheimer Bürgerin
Rosalia Tietböhl wurde mit dem Bürgerpreis für den Landkreis Heidenheim in der Kategorie „Lebenswerk“ ausgezeichnet. Mit großem Stolz und noch größerer Freude gratulierte Bürgermeister Holger Weise an diesem Ehrentag unserer Steinheimer Bürgerin.

Trauer um Architekt Sanwald
Der „Vater“ der Wentalhalle und anderer markanter Gebäude starb drei Wochen vor seinem 95. Geburtstag.

Ein schwarzer Filzstift und ein Skizzenbuch waren die ständigen Begleiter von Architekt Karl Sanwald.

Mit der Fotografie hatte er es nicht. Aus den Skizzen aber entstanden unzählige Bilder, die nicht nur sein Eigenheim an der Ammerhalde schmücken.
Sanwald war Kunstschaffender im besten Sinne, legte aber auch Wert darauf, nicht als Kunstmaler bezeichnet zu werden: „Ich bin Zeichner.“

Oktober

Erst im Weltall – dann in Steinheim
Es war ein großes Geheimnis, welches sich Mitte September in Steinheim abspielte: Die bekannten Astronauten Alexander Gerst und Stephanie Wilson besuchten auf ihrer Kratertour neben Nördlingen auch unser Steinheim.
Die Astronauten besuchten dabei die Zeitzeugen des Asteroiden-Einschlags, der vor über 14 Millionen Jahren unser Steinheim formte. Der 4 km große Krater des Steinheimer Beckens wusste selbst gestandene Raumfahrer, die vielleicht sogar irgendwann ihre Füße auf dem Mond setzen werden, zu begeistern!

Bürgermobil mit Werbung
Auf die Bürgermobil-Autos wurden Werbe-Magnet-Tafeln angebracht, sodass sie auf den ersten Blick zu erkennen sind.

Schnelle Hilfe in der Not – Gemeinsame Hauptübung von Feuerwehr und Rotem Kreuz
Große und kleine Zuschauer hatten sich bei der Firma Vogt im Gewerbegebiet Ried eingefunden, um die Hauptübung der Feuerwehrabteilung Steinheim und Sontheim sowie der Rot-Kreuz-Bereitschaft Steinheim zu beobachten. Auch Bürgermeister Weise äußerte sich froh darüber, dass solche Übungen nach fast drei Jahren Corona-Pause wieder abgehalten werden können.

Aufgaben mit Bravour gelöst – Hauptübung der Feuerwehr Söhnstetten und des DRK in Söhnstetten
Endlich mal wieder! Das war die Botschaft bei der Hauptübung der Feuerwehr Söhnstetten und der Rot-Kreuz-Bereitschaft Söhnstetten am und im Kindergarten im Haus Christophorus.
Drei Jahre Zwangspause wegen Corona liegen hinter den Rettungskräften, die in dieser Zeit auch in puncto Training und Ausbildung nicht das volle Programm absolvieren konnten.

Albuch Bote weltweit
Auch im Mittleren Osten findet unser Gemeindeblatt interessierte Leser. Sogar die Backrezepte wurden ausprobiert. Der Opa aus Steinheim hat uns diese Bilder von den Brüdern Joel und Joshua geschickt.

November

Volkstrauertag 2022 in Steinheim und Söhnstetten
In Steinheim begrüßte der stellvertretende Bürgermeister Walter Kraft eine große Schar Gäste und gedachte zusammen mit Karl-Heinz Zimmermann vom VDK und Pfarrerin i.R. Annegret Maurer den Gefallenen und Vermissten, aber auch allen Notleidenden der heutigen Zeit.
Der Musikverein Steinheim und der Gesangverein Eintracht Sontheim umrahmten die Feierstunde.

In Söhnstetten fand Bürgermeister Holger Weise eindrucksvolle Worte, um der Bedeutung dieses Tages den würdigen Inhalt zu geben und legte zusammen mit Horst Maier vom VDK und Pfarrer Greiner am Ehrendenkmal den Trauerkranz nieder.
Vor der Martinskirche umrahmte der Beerdigungschor und der Musikverein Söhnstetten die Feierlichkeit.

Kommunaler Energiedialog in Tübingen
Bürgermeister Holger Weise berichtet beim kommunalen Energiedialog über die Erfahrungen der Gemeinde beim Ausbau erneuerbarer Energien.

Erfolgreiche Sportler der Gemeinde wurden geehrt
Endlich konnten die erfolgreichen Sportler für ihre besonderen Erfolge wieder geehrt werden. Bürgermeister Holger Weise dankte bei der Jugendsportlerehrung insbesondere den Vereinsvorständen, den Übungsleitern und den Eltern der Jugendlichen für ihr stetiges Engagement. Eingeteilt in drei Ehrungsstufen wurden insgesamt 24 Jugendliche für ihre sportlichen Leistungen ausgezeichnet. Bei den Erwachsenen waren es insgesamt 37 Einzelsportler und 10 Mannschaften, die zur Ehrung auf die Bühne gebeten wurden.

Dezember

Nachtabschaltung der Straßenbeleuchtung
Zur Umsetzung der vom Gemeinderat beschlossenen Energiesparmaßnahmen werden die Straßenlaternen nach Beendigung der Bebänderung von 00.30 – 04.30 Uhr abgeschaltet. Der Laternenring dient als Kennzeichnung für Straßenlampen, die nicht die ganze Nacht eingeschaltet sind.

Glückwünsche zum 105. Geburtstag

Kurz vor Weihnachten feierte Marie Katharine Pharion ihren 105. Geburtstag. Bürgermeister Holger Weise gratulierte Steinheims ältester Bürgerin aufs Herzlichste.

Söhnstetter Advent zur Einstimmung auf Weihnachten
Bei kaltem und nebligem Wetter fand am vierten Adventssonntag der Söhnstetten Adventsnachmittag statt. Bei Lagerfeuer und weihnachtlicher Blasmusik hatten viele Besucher den Weg auf den Roten Platz gefunden, um sich bei gewohnt guter Verköstigung, Glühwein und Punsch gemeinsam auf Weihnachten einzustimmen. Auch der Nikolaus schaute vorbei.

Reges Interesse an der Einwohnerversammlung in Söhnstetten
Bürgermeister Holger Weise legte einen ausführlichen Rechenschaftsbericht über die geleistete Arbeiten der Jahre 2019 bis 2022 ab. Nach einem Ausblick auf die kommenden Jahre wurde im Anschluss über die Gründung eines Ortschaftsrates für Söhnstetten diskutiert. Weitere Einwohnerversammlungen sind – nachdem die Einschränkungen durch Corona nun vorbei sind – auch für die anderen Teilorte geplant.

Weihnachtsrätsel „Kennst Du Deine Heimat“
Zum Abschluss des Jahres konnten auch wieder zahlreiche Rätselfreunde über den Bildern des Weihnachtsrätsels grübeln, um die Bilder und das richtige Lösungswort zu erraten und Gutscheine unserer Gastronomie zu gewinnen.

Sicherheit & Ordnung

Ukraine-Krieg und Flüchtlingswelle sind große Herausforderung

Der Krieg in der Ukraine hat uns nicht nur schockiert, sondern auch das Aufgabengebiet des Sachgebiets Sicherheit und Ordnung erweitert. Die Dynamik der Flüchtlingswellen stellte und stellt uns vor große Herausforderungen. Durch die Solidarität der Steinheimer*innen konnten bislang 65 geflüchtete Menschen aus der Ukraine – darunter 19 Kinder und Jugendliche, 31 Frauen und 15 Männer – zumindest vorübergehend untergebracht werden. Die große Aufgabe lag insbesondere im sogenannten “Matching“. Dabei wurde der angebotene Wohnraum aufgenommen und besichtigt. Nach Absprache mit den Wohnungsgebern erfolgte dann die Mitteilung an das Landratsamt wie viele Geflüchtete jeweils aufgenommen werden können. Der Umzug aus der Gemeinschaftsunterkunft in den passenden Wohnraum im Rahmen der Anschlussunterbringung musste dann ebenfalls organisiert und begleitet werden. Es wurden zahlreiche Spenden aus der Gemeinde abgeholt, eingelagert und, wenn benötigt, in die angebotenen Wohnräume verteilt. Auch für die Betreuung sowohl für die Geflüchteten als auch für die Wohnungsgeber ist die Gemeinde in Kooperation mit dem Integrationsmanagement Heidenheim zuständig.
Zeitintensiv waren auch die im Zeitraum von Januar bis April auszustellenden Quarantäneanordnungen. Über 1440 durch Covid19 verursachte Quarantäneanordnungen mussten ausgestellt werden.
359 Ordnungswidrigkeiten im Bereich ruhender Verkehr wurden vom Gemeindevollzugsdienst erfasst. Darunter 163 in Zusammenhang mit Parkscheiben, 83 in Zusammenhang mit Gehwegparken, 41 in Zusammenhang mit einem Halte-/Parkverbot und 34 in Zusammenhang mit einer Bushaltestelle. Brennpunkte sind hierbei nach wie vor die Hauptstraße, Maybachstraße, Albuchstraße, Hirschstraße und die Schulstraße. Vandalismus, wie eine eingeschlagene Fensterscheibe an der Hillerschule, beschädigte und mit Glasscherben übersäte Spielgeräte am Schneckenhäusle sowie wilde Müllablagerungen am Grillplatz Hitzinger Steige, am Wanderparkplatz Hohe Steige, am Waldsinnespfad und dem Jugendtreff veranlassten die Gemeindeverwaltung dazu, die Kontrollen des externen Sicherheitsdienstes auszuweiten. Zudem musste die Gemeindeverwaltung in den Sommermonaten auf Empfehlung der Feuerwehr und des Landkreises sämtliche öffentliche Grillplätze wegen erhöhter Waldbrandgefahr sperren. Aufgrund der derzeitigen Lage wurde es notwendig, die Notfallplanung, insbesondere im Zusammenhang mit einem großflächigen Stromausfall, zu überarbeiten. Die Optimierung der Notfallplanung wird uns auch 2023 noch beschäftigen.

Neuer Integrationsmanager in Steinheim

Seit Juni 2022 ist Tom Wörrle im Integrationsmanagement aktiv und betreut anteilig Geflüchtete im Heidenheimer Stadtgebiet, ist aber auch zuständiger Integrationsmanager für die Gemeinde Steinheim.

Von 2015 bis 2018 hat er „Soziale Arbeit“ an der DHBW Heidenheim studiert.

Bibliothek

Die Bibliothek im Überblick:

Im Jahr 2022 konnten in der Bücherei 9.200 Besucherinnen und Besucher begrüßt werden. Dabei wurden rund 40.000 Ausleihen verbucht.

Das Medienangebot umfasst 12.000 Bücher und 3.000 DVD‘s, CD‘s und Tonies. Im digitalen Angebot finden sich Filme zum Streamen mit www.filmfriend.de, E-Books und E-Audios mit der www.ostalb-onleihe.de zum Herunterladen und Schülerhilfen und Lexika unter www.brockhaus.de.

Insgesamt 32 Aktionen rund ums Lesen wie Klassenbesuche und Buchvorstellungen sowie Autorenlesungen haben in der Bücherei auch stattgefunden.

Die Drittklässler der Hillerschule machten alle den Bibliotheksführerschein.

Der singende Autor Thommi Baake erfreute die Kinder in Steinheim und Söhnstetten.

Im Dorfhaus las das Autoren-Duo Melanie und Michael Schürle.

Freiwillige Feuerwehr

Ein Jahr mit vielen Ereignissen

Mit insgesamt 115 aktiven Feuerwehrangehörigen startete die Gesamtfeuerwehr in das Jahr 2022. In Steinheim leisten 63 Frauen und Männer aktiven Einsatzdienst, der Abteilung Söhnstetten gehören 35 Feuerwehrleute an. In der Sontheimer Wehr stehen 17 Feuerwehrmänner rund um die Uhr bereit. In der Alters- und Ehrenabteilung sind es 37 Mitglieder. Die Hauptversammlung wurde im April unter strengen Corona-Auflagen in der Albuchhalle abgehalten.
Im vergangenen Jahr wurden vier neue Mitglieder in die Abteilung Söhnstetten aufgenommen, zwei von ihnen waren davor mehrere Jahre in der Jugendfeuerwehr aktiv.
Im Oktober fanden die Hauptübungen in Steinheim bei der Firma Vogt GmbH und in Söhnstetten beim Evangelischen Gemeindehaus zusammen mit den Rot-Kreuz Bereitschaften vor einer großen Zuschauerkulisse statt. Eine Einsatzübung bei der Firma Sigma Aldrich im Ried sowie eine gemeinsame Übung mit der Rettungshundestaffel im Rahmen einer Waldbrandübung an der Oberen Ziegelhütte wurden abgehalten.

Zu insgesamt 57 Einsätzen wurde die Feuerwehr im Jahr 2022 alarmiert. Der Großbrand in der Wentalhalle forderte das Können aller ehrenamtlichen Einsatzkräfte der Gesamtwehr bis in die späten Nachmittagsstunden des 26. Februar.
24 unterschiedliche technische Hilfeleistungen – von Wasserschäden in Gebäuden über Tragehilfe für den Rettungsdienst, umgestürzte Bäume, Gasgeruch und Einsätze bei Verkehrsunfällen – wurden gemeistert. Bei drei Einsätzen leistete die Albuchwehr außerhalb der Gemeinde und des Landkreises Heidenheim Überlandhilfe. Um für den Ernstfall bestens ausgestattet zu sein, erfolgten im Jahr 2022 entsprechende Investitionen. Neben Beschaffungen von kleineren Geräten wurde die Atemschutztechnik bei der Abteilung Söhnstetten auf sogenannte Überdruck-Atemschutzgeräte umgerüstet. In den kommenden Jahren wird die Gesamtwehr mit der neuen Atemschutztechnik, die mehr Sicherheit für die Einsatzkräfte bietet, versorgt sein. Die Medien- und Öffentlichkeitsarbeit wurde im letzten Jahr weiter ausgebaut. Neben einer Homepage und dem Auftritt auf Facebook kann sich die Bevölkerung auch auf Instagram über die Arbeit der Feuerwehr informieren.
Elf Betreuer bzw. Betreuerinnen kümmern sich um die 28 Jungs und drei Mädchen in der Jugendfeuerwehr. Von April bis Dezember fanden für die Jugendlichen 15 Übungen bzw. Unterrichte wechselweise in Söhnstetten und Steinheim statt.

Zusammen mit dem EDEKA Markt Dörflinger wurde eine Grillaktion vor dem Markt durchgeführt.
Bei zwei Altpapiersammlungen in Söhnstetten sowie dem Verkauf von Glühwein und Punsch beim Söhnstetter Adventsnachmittag konnte die Kameradschaftskasse gefüllt werden. Zum großen Leid der Jungs und Mädchen konnte das traditionelle Sommerzeltlager nicht stattfinden, dafür wurde ein Grillnachmittag mit einem kleinen Fußballturnier in Söhnstetten organisiert.

An der Albuchhalle fand die Abnahme des Feuerwehrleistungsabzeichens Baden-Württemberg statt. 15 Wettkampfgruppen aus dem Landkreis Heidenheim sowie aus Kirchheim Teck nahmen an der Abnahme teil. Besonders erfreulich: eine gemischte Wettkampfgruppe von Feuerwehrleuten aus Steinheim und Gerstetten konnte mit Bravour das Leistungsabzeichen in Silber ablegen.

Bei den Ehrungen im Rahmen der Generalversammlung gab es für 15 Jahre Feuerwehrdienst das Ehrenzeichen des Landes in Bronze. Wer seit 25 Jahren den blauen Rock trägt und im Einsatzdienst Not und Elend wendet, erhält die Auszeichnung in Silber.

Aufgrund der Trockenheit der letzten Jahre und der steigenden Gefahr von Wald- und Wiesenbrände wurde für die Steinheimer Wehr entsprechende Ausrüstung angeschafft und die Einsatztaktik angepasst. Im Rahmen von mehreren Übungseinheiten wurde das neue Einsatzkonzept geprobt.

Kämmerei – Das liebe Geld!

Ergebnishaushalt

Die Gemeinde Steinheim hat zum 01.01.2019 auf das Neue Kommunale Haushalts- und Rechnungswesen (NKHR) umgestellt. Seitdem bucht die Verwaltung nach dem doppischen Buchungssystem und nicht mehr kameral. Nach Abschluss der zeitintensiven Vermögensbewertung wurde die Eröffnungsbilanz am 22.12.2020 festgestellt. Auf Grundlage dieser Daten konnten dann die ersten doppischen Jahresabschlüsse am 20.07.2021 und 22.11.2022 erfolgen.

Die Gewerbesteuer entwickelte sich erfreulicherweise besser als geplant. Momentan sind 5,7 Mio. Euro (Plan: 2,6 Mio. Euro) zu verzeichnen. Höhere Rückzahlungen sind bislang nicht zu erwarten. Die Gewerbesteuer ist und bleibt ein Risikofaktor.

Seit der Umstellung auf die kommunale Doppik müssen erstmals im Ergebnishaushalt zusätzliche Abschreibungen erwirtschaftet werden, ohne dass eine tatsächliche Leistung dahinter steht. Nach Abschluss der Vermögensbewertung steht nun die tatsächliche Höhe fest. Die Netto-Abschreibungen betragen jährlich rund 1,3 Mio. Euro. Durch die Abschreibungen soll dem Ressourcenverbrauchskonzept Rechnung getragen werden. Der Ergebnishaushalt ist maßgeblich für den Haushaltsausgleich. Sein Ergebnis zeigt die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit einer Kommune an.

Finanzhaushalt

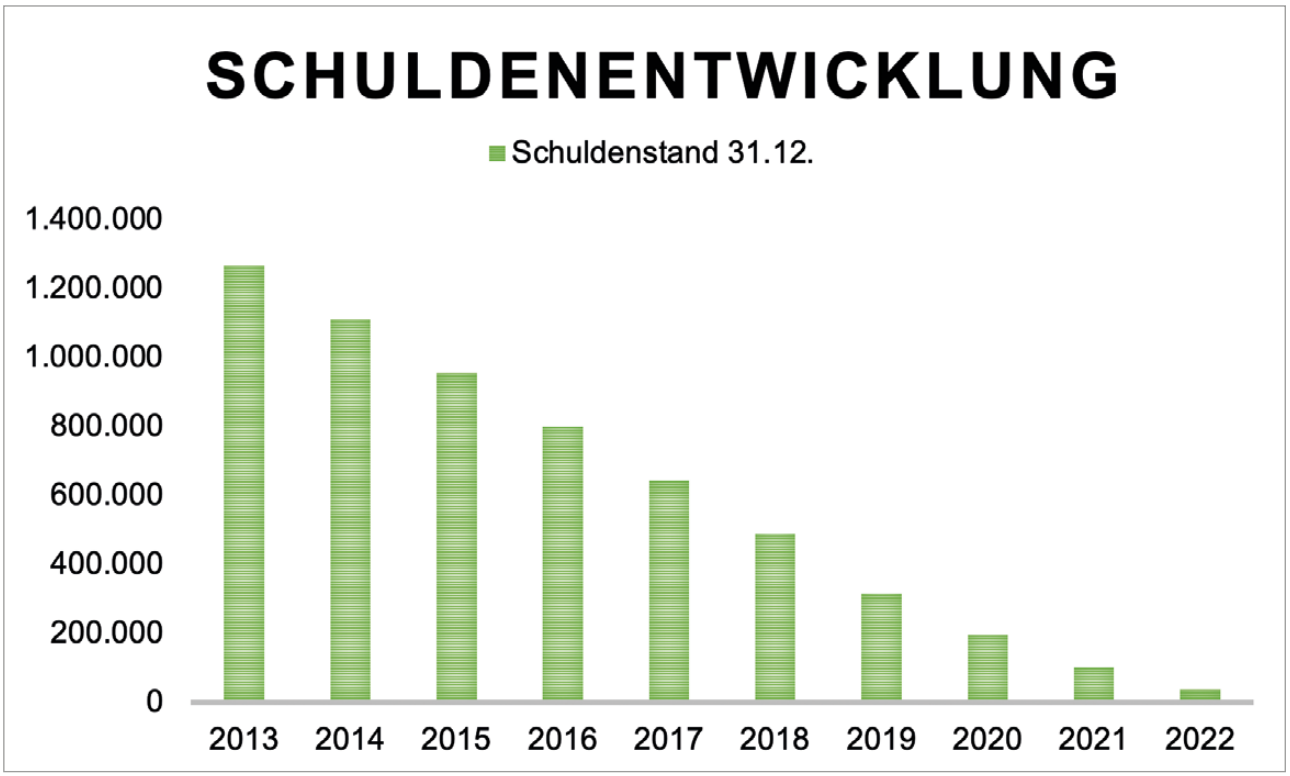
Für die Außenanlage der Mensa wurden Mittel aus dem Ausgleichstock beantragt und bewilligt. Mit den Arbeiten konnte im Jahr 2020 begonnen werden. Die Maßnahme wurde 2022 weitestgehend abgeschlossen. Für das Baugebiet „Königsbronner Feld“ konnten endlich die ersten Bauleistungen vergeben werden. Die Maßnahme hatte sich aufgrund diverser Gutachten verzögert.

Der 2-gruppige Neubau des katholischen Kindergartens St. Peter wurde nun fertiggestellt und konnte in Betrieb genommen werden. Der größte Mittelabfluss für diese Maßnahme erfolgte im Jahr 2022. Für die Maßnahme waren insgesamt 1,7 Mio. Euro eingeplant. Für den Kindergarten St. Peter konnten mehrere Fördertöpfe in Anspruch genommen werden. Insgesamt erhält die Gemeinde Steinheim Zuschüsse in Höhe von ca. 1,3 Mio. Euro, sodass die Förderquote bei ca. 76 % liegt. Im Haushalt 2022 wurde geplant, Kredite in Höhe von 1,2 Mio. Euro aufzunehmen. Auf eine Kreditaufnahme konnte im Kernhaushalt jedoch verzichtet werden. Grund hierfür waren vor allem Verzögerungen beim Tiefbau. Folglich konnte die Gemeinde im Jahr 2022 ihre Schulden, wie in den letzten Jahren, reduzieren. Durch die Verschiebung von Baumaßnahmen werden die für das Jahr 2022 geplanten Kredite voraussichtlich erst in den Folgejahren notwendig sein. Dort ist auch mit deutlich höheren Kreditaufnahmen zu rechnen.

Eigenbetrieb Wasserversorgung und Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung

Der Wasserzins wurde zum 01.01.2015 auf 2,03 Euro/m³ erhöht. Zum 01.01.2018 konnte der Wasserzins um 0,10 Euro/m³ gesenkt werden und beträgt nun bis auf weiteres 1,93 Euro/m³.
Zum 01.01.2016 wurde die Niederschlagswassergebühr auf 0,33 Euro/m² gesenkt. Die Schmutzwassergebühr lag seit 01.01.2015 bei 1,50 Euro/m³ und wurde für das Jahr 2018 auf 1,37 Euro/m³ gesenkt. Zum 01.01.2020 konnte die Niederschlagswassergebühr wiederum leicht auf 0,31 Euro/m² gesenkt werden. Die Schmutzwassergebühr beträgt nun 1,50 Euro/m³. Im Jahr 2022 blieben die Gebühren gleich.
Für 2023 sind keine Gebührenerhöhungen geplant.

Für die Jahre 2023 ff. ist eine deutlich höhere Verschuldung aufgrund des Hochwasserschutzes und diverser Leitungssanierungen geplant. Auch der Leitungsbau für die Neubaugebiete wird zu Buche schlagen.



Friedhöfe

Friedhof Steinheim
Wie mit dem Gemeinderat vor Ort beschlossen, wurden auf dem Steinheimer Friedhof neue Urnenstelen im Grabfeld F errichtet. Das angrenzende Plätzchen mit Sitzgelegenheit lädt zum Verweilen und ruhigem Gedenken ein.

Auch eine neue Baumgrabanlage wurde im östlichen Teil des Friedhofes erstellt und ist bis zum Jahresende hin bereits zur Hälfte belegt. Neue Baumgrabanlagen sind in Planung, so dass die bei vielen Hinterbliebenen beliebte Beisetzungsform weiterhin angeboten werden kann.

Zusätzlich wurde der Entwurf der Gemeinschaftsgrabanlage auf dem Steinheimer Friedhof durch den Gemeinderat freigegeben, so dass über die Wintermonate eine Ausschreibung durchgeführt werden kann und mit einem Baubeginn im Frühling zu rechnen ist.

Spielplätze

Mehrgenerationenspielplatz und Beachvolleyballfeld
Im Sommer konnte endlich der langersehnte Mehrgenerationenspielplatz fertiggestellt und für Besucher jeglichen Alters freigegeben werden. Seitdem herrscht reges Treiben an der Boule-Bahn, auf dem Beachvolleyballfeld sowie an und auf den Fitness- und Spielgeräten.

Spielplatz Tannenweg
„Land in Sicht“ rund um unser Spielschiff im Tannenweg! Im Frühling packte ein Großteil der Bauhofbesatzung mit an, als es hieß, gemeinsam mit dem Gärtnerteam den sehnsüchtig erwarteten Rollrasen zu verlegen. Seitdem gelangen alle Spielplatzbesucher sauberen Fußes zum Schiff.

Spielplatz Götzenbrunnenstraße
Ursprünglich sollten nur die durch den TÜV nicht mehr zugelassene Einfriedung erneuert, sowie das Gelände durch Beton-Fertigteile abgefangen und neu angefüllt werden. Die Jahreshauptuntersuchung der Spielgeräte zeigte aber, dass diese möglichst zeitnah ersetzt werden sollten und damit nicht wie zunächst geplant, noch ein oder zwei Jahre gewartet werden könne. Während der Sanierung des Spielplatzes an den Sportanlagen nächstes Frühjahr kann also auf den neugestalteten Spielplatz in der Götzenbrunnenstraße ausgewichen werden.

Niederseilgarten

Es war nicht unbedingt einfach ein Unternehmen zu finden, das uns einen TÜV-konformen und dennoch naturnahen Niederseilparcours nach Wunsch bauen kann. Letztendlich dürfen wir uns über etliche neue, aber auch bereits bekannte und modernisierte Balancier-Elemente freuen.
Fördermittel fließen hierbei durch das Tourismusinfrastrukturprogramm, da unser Niederseilparcours als Bestandteil des Rast- und Spielplatzes eine Bereicherung für den angrenzenden Albschäferwanderweg darstellt.
Die Vorbereitung des Baufeldes und auch die Fundamentarbeiten wurden durch den Bautrupp des Bauhofes durchgeführt.

Kindergärten

Olgakindergarten
Nach einem umfangreichen Austausch zwischen Kindergartenteam und Bauamt wurde ein Entwurf zur Umgestaltung der Außenanlage des Olgakindergartens ausgearbeitet, der auch dem Gemeinderat zusagte.

In weniger als zwei Wochen wurden durch den beauftragten Landschaftsgärtner neue Parkplätze erstellt, eine Schaukel installiert, die Bobbycarstrecke erweitert und ein neuer Zaun montiert.
2023 muss das in die Jahre gekommene Rutschen-Spielgerät noch ersetzt werden. Die Kinder des Olgakindergartens dürfen sich also auf eine Außenanlage freuen, die keine Wünsche mehr offen lässt.

Öffentliches Grün

„Natur nah dran“
Nach einer erfolgreichen Bewerbung durfte die Gemeinde 2022 am durch den NABU BW geförderten Projekt „Natur nah dran“ zur Förderung der biologischen Vielfalt in Kommunen teilnehmen.
Zudem wurde Steinheim in dieser Förderperiode als eine von zwei Pilotgemeinden gewählt, in denen Schulungen und Aktionstage auch für andere teilnehmende Kommunen stattfanden und auch 2023 noch stattfinden werden.
Tatkräftig unterstützt wurde der Grüntrupp des Bauhofes bei der fachgemäßen Bepflanzung der Flächen durch den Steinheimer NABU.

Sport- und Freizeitanlagen

Kleinspielfeld hinter der Albuchhalle
Schon länger prangte ein unschönes Loch im Torbereich des Kleinspielfeldes hinter der Albuchhalle. Damit wieder ungehemmt und risikofrei gespielt und getobt werden kann, wurde die Fläche durch eine Fachfirma saniert. Pünktlich nach den Pfingstferien konnte der Platz dann im Rahmen des Schulsports wieder genutzt werden.

Wertstoffhof Söhnstetten

Adlerstraße / Götzenbrunnenstraße

Kanalarbeiten in der Adlerstraße

Straßensanierungen im Gemeindegebiet

Einiges getan hat sich im Jahr 2022 im Gemeindegebiet in puncto Straßenbau. Nachfolgend ein kleiner Überblick.

Leerrohre für den Breitbandausbau in der Böhmenkircher Straße

Bankettarbeiten an der Orts-Verbindungsstraße Richtung Söhnstetten

Kreuzung Adlerstraße – Beim Bühlstock

Bankettbefestigung in der Kappelstraße

Zufahrt zum neuen Gewerbegebiet

Ein Teilabschnitt wurde in der Riedstraße erneuert

Wald- und Landschaftspflege

An mehreren Hülben auf der Markung Steinheim wurden Ausbaggerarbeiten zur Wiederherstellung der Hülben durchgeführt.

Durch Eintrag aus Laubfall und verwesenden Pflanzenteilen verlanden diese wichtigen Feuchtbiotope im Laufe der Zeit, die Funktionsfähigkeit für den Naturhaushalt geht dadurch verloren. Deshalb müssen diese künstlichen Wasserfläche in regelmäßigen Zeitabschnitten ausgebaggert werden, also der Schlamm entfernt werden. Die Bilder oben zeigen eine Hülbe bei Bibersohl während und nach der Pflege.

Durch die Klimaerwärmung müssen zunehmend auch Holzernteeinsätze bzw. Verkehrssicherungsmaßnahmen entlang der öffentlichen Straßen durchgeführt werden.
So mussten zwischen Neuselhalden und Steinheim abgestorbene Buchen mit einem Spezialfällkran geerntet werden, da „herkömmliches Fällen“ auf Grund der besonderen Gefahr nicht mehr möglich war (siehe Bild vorherige Seite unten).

Schafpatentreff

Die besondere Natur und Landschaft um Steinheim und Söhnstetten lockt zunehmend interessierte Wanderer und Naturliebhaben an. Hier erläutern Andrea Smietana und Andreas Kühnhöfer beim Schafpatentreff 2022 die Beweidung der Heiden am Dudelberg rund 100 interessierten Schafpaten.

Gemeindewald

Im abgelaufenen Jahr konnten im normalen Umfang Hölzer im Gemeindewald eingeschlagen werden. Im Jahr 2022 blieb der Wald von Sturmereignissen weitgehend verschont, allerdings sind auf Grund der 3 Trockenjahre 2018 bis 2020 zunehmend kränkelnde und absterbende Buchen zu beobachten. Hier wurden im vergangenen Winter rund 900 Festmeter solcher trockengeschädigter Buchen geerntet.
Die erneute Trockenheit und Hitze im Juli und August sorgte für ein neues Ansteigen der Käferholzmengen in der Fichte, rund 500 Kubikmeter Käferholz mussten eingeschlagen werden. Die ganz große „Katastrophe“ blieb bisher allerdings glücklicherweise aus.

Als Reaktion auf die Klimaerwärmung wurden die Vorjahresschadflächen wieder aufgeforstet, vor allem mit Spitzahornen, Eichen, Hainbuchen, Douglasien, Lärchen und Tannen. Dies waren in Summe 2660 junge Bäumchen. Mittlerweile sind die allermeisten Flächen wieder bepflanzt bzw. natürlich verjüngt!
Im Frühsommer 2022 begannen die Arbeiten zur Erneuerung des Niederseilgartens und des Spielplatzes im Gnannental. Gemeinsam mit dem Bauhof, den Azubis der angrenzenden Ausbildungsstelle „Wental“ und einer Fremdfirma wurde der Spielplatz erneuert.

Im Herbst wurden mit Naturschutzmitteln die Heiden und Trockenbiotope zwischen Scheckeler Hütte und Stöckelberg in Söhnstetten durch die Forstmitarbeiter gepflegt. Aufkommende Sukzession aus Schlehe, Hartriegel und Fichte wurde abgemäht bzw. umgesägt und abgefahren, zugewachsene Wacholderheiden wieder freigestellt, damit dort die Schafbeweidung weiterhin möglich ist und seltene Pflanzen und Tiere eine Heimat haben.

Auch im Jahr 2022 konnten gemeinsam mit der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald und dem Nabu sowie dem Schwäbischen Albverein am Tag des Baumes mehrere solitäre Buchen und Eichen gepflanzt werden.

Im Bereich der Bildung von Jugendlichen wurden 2022 wiederum zahlreiche Veranstaltungen mit Schulklassen und Jugendlichen, z. B. beim Kinderferienprogramm abgehalten. Dabei lernen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer spielerisch die Abläufe in der Natur kennen.

Bildung & Sport

Kindergärten

Kinderhaus Schneckenhäusle

Ein großes Haus für kleine Leute!
2022 geht vorbei – und es war für die Schneckenhäuslekinder ein ganz besonderes Jahr. Das Kinderhaus Schneckenhäusle feierte im Februar seinen 10. Geburtstag. Neben einer offiziellen Jubiläumsfeier gab es für die Schneckenhäuslekinder im Februar eine Geburtstagswoche mit vielen spannenden Aktionen. Kinderdisco, Pommes-Wunschessen, Kinoevent mit Popcorn und vieles mehr bescherten uns eine unvergessliche Frühlingszeit.
Unsere Naturwochen im Mai und Juni an der Scheckelerhütte und rund um das Kinderhaus waren wieder ein schönes Erlebnis.
Im Juli nahmen wir als wilde Löwen verkleidetet am Steinheimer Kinderfest teil und unsere großen Vorschulkinder durften eine Nacht im Kinderhaus übernachten.
Ein nachhaltiges Erlebnis war unser Apfelfest in Kooperation mit dem Naturschutzbund. Äpfel sammeln, Saftpressen und natürlich den frischen Saft probieren, war für alle Familien ein interessanter Samstagvormittag auf dem Gelände des Naturschutzbundes.

Nach der langen Pandemiezeit fand im Herbst auch wieder die Kinderbedarfsbörse in der Albuchhalle unter der Organisation unseres Fördervereins statt.
In der Weihnachtszeit duftete es beim Plätzchenbacken herrlich im ganzen Haus. Als Highlight gab es an einem Tag ein selbstgekochtes Weihnachtsmenü mit Sternchensuppe und Weihnachtswaffeln.

Wir haben viel erlebt und sind nun gespannt auf das neue Jahr 2023. Wir freuen uns auf viele schöne gemeinsame Momente und eine hoffentlich friedliche Zeit in unserer Welt.

Schneckenhäusle-Kids besuchen einen Steinheimer Imker.

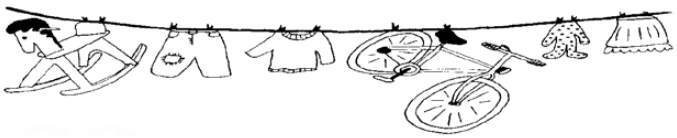
Seit 10 Jahren bekommen wir unser Essen von der DRK-Küche in Herbrechtingen, vielen Dank dafür. Einmal im Jahr gehen wir aber auch schick Mittagessen, wie hier in den Kraterblick in Steinheim

Olgakindergarten

Ein buntes Jahr im Olgakindergarten
Endlich lockerten sich die Coronamaßnahmen und der Kindergartenalltag wurde für Kinder und Familien in diesem Jahr wieder freier und von mehr Gemeinschaft geprägt. Eltern kommen wieder in den Kindergarten und erleben die Welt der Kinder aktiv mit. Ob als Lese- und Kochpaten, bei Feiern oder jeden Tag beim Bringen und Abholen. So wertvoll für Kinder und Erwachsene! Mit unserem Faschingsumzug und auch der Mitgestaltung des Osterbrunnens auf dem Klosterhof starteten wir wieder ins Umfeld. Viele Kinder hatten beim Maibaumhock zum ersten Mal in ihrer Kindergartenzeit einen Auftritt und eine Veranstaltung mit ihren Familien. Beim Kinderfest zum Thema Dschungel waren wir als Papageien, Schlangen und Krokodile unterwegs und sangen zu unserer Musik! Zum Ende des Kindergartenjahres verabschiedeten wir unsere Vorschüler mit einem Besuch im Naturtheater und dem Schulranzenfest! Beim Einschulungsgottesdienst in der Peterskirche wünschten die neuen Großen den neuen Schulkindern mit dem Lied: „Zum Schulstart alles Gute“ ganz viel Glück, Mut und Stärke! Das gruppeninterne Laternenfest, mehrere gemeinsame Adventstreffs und die gemeinsame Nikolausfeier waren für alle Kinder ein besonderes Erlebnis der Gemeinschaft in der Lichterzeit. Auf Weihnachten stimmten wir uns mit Adventsweg, Geschichten und Adventskalender ein und feierten besinnliche, gruppeninterne Weihnachtsfeiern.
Da freuen wir uns doch schon auf die nächsten Aktionen…

Förderverein Olgakindergarten und Schneckenhäusle

Auf zwei ganz unterschiedliche Jahre blickt der Förderverein Olgakindergarten und Schneckenhäusle zurück.
Pandemiebedingt fand im Jahr 2021 leider keine der traditionellen Kinderbedarfsbörsen statt, dafür feierte in diesem Jahr der Olgakindergarten sein 25-jähriges Jubiläum. Zu diesem Ereignis gestaltete der Olgakindergarten Zaunlatten, für welche der Förderverein das Öl und auch die Farben zur Verfügung stellte.
Da 2022 die Frühjahrsbörse erneut pandemiebedingt ausfallen musste, man aber dennoch die beiden Kindergärten finanziell unterstützen wollte, wurde im Mai auf dem Steinheimer Maimarkt Kuchen und selbstgebastelte Deko verkauft. Dies wurde gut angenommen und alle Beteiligten waren mit dem Erlös mehr als zufrieden.



Im Herbst war es dann endlich wieder soweit und die 54. Kinderbedarfsbörse konnte stattfinden. Nach langer Pause war die Zahl der Besucher nicht so hoch wie vor der Pandemie, dennoch konnte genauso viel Geld für die beiden Kindergärten eingenommen werden. Der Förderverein dankt allen aktiven Helfern und allen Fördermitgliedern für ihr Engagement.

Kindergarten Sonnenschein

Das Jahresthema des Kindergartens Sonnenschein im Kindergartenjahr 2021/2022 lautete „Musik liegt in der Luft“. Nach zwei langen Jahren durfte dann auch endlich wieder Fasching gefeiert werden.

Im April wurde zusammen mit allen Kindergartenkindern eine Osterfeier im Kindergarten gefeiert. Noch im selben Monat erlebten die Vorschulkinder und die mittleren Kinder einen tollen Tag mit der Polizei. Der Vormittag stand unter dem Thema „Sicheres Verhalten im Straßenverkehr“. Ebenso fand diesbezüglich eine Elternveranstaltung statt. Anfang Juni durften wir einen spannenden und großartigen Tag bei der Feuerwehr in Sontheim erleben.
Der Juli hatte dieses Jahr einiges zu bieten: die vier Vorschulkinder hatten ihren Vorschulausflug in den Tiergarten nach Ulm und kurz darauf ihre Abschlussfeier zum Ende ihrer Kindergartenzeit. Ebenso nahmen wir zusammen mit allen anderen Kindergärten am Steinheimer Kinderfest teil.
Das Kindergartenjahr endete mit allen Familien bei einem kleinen gemütlichen Sommerfest bei uns im Garten.
Das neue Kindergartenjahr startete direkt mit dem ersten Waldtag im Knillwald und einem Auftritt beim Seniorennachmittag in der Albuchhalle. Im selben Monat durften wir Familie Preiß auf ihrem Biolandhof in Sontheim besuchen.
Im November fand mit dem Laternenlauf das erste kindergarteninterne Fest im neuen Kindergartenjahr statt.
Das Jahr 2022 wurde mit einer gemütlichen Weihnachtsfeier im Kindergarten beendet.

Kindergarten unterm Regenbogen Söhnstetten

Erholt und voller Vorfreude starteten die Kinder und ErzieherInnen des Kindergartens unterm Regenbogen in Söhnstetten ins Jahr 2022. Fuchs, Schlange und Eule sollten uns durchs Kindergartenjahr begleiten. Es wurde gebastelt und gefädelt, es wurde musiziert und aus Gesprächen, Büchern, Geschichten und Bildern erfuhren wir viel Spannendes. Wir konnten eine abgeworfene Schlangenhaut und eine konservierte Kreuzotter bestaunen und in Herr Schuhmacher´s Waldmobil hatten wir die Möglichkeit, viele unterschiedliche, präparierte Wildtiere aus nächster Nähe anzuschauen.
Bunte Schlangen aus Handabdrücken begrüßten die Kinder der einzelnen Gruppen zur Faschingsfeier. Groß und Klein hatten viel Spaß bei Musik, lustigen Spielen und Polonaise. Bei der Modenschau konnten die vielen bunten Kostüme bewundert werden.
Bei einem Spaziergang machten wir uns auf die Suche nach den ersten Frühlingsboten. Im Kindergarten haben wir Tomatensamen ausgesät und sorgfältig gegossen, sodass schon bald kleine Tomatenpflanzen gewachsen waren. Fürs Osterfest bastelten wir tolle Osternester aus Pappmaché und färbten auch die Ostereier selbst. Natürlich haben wir Spürnasen unsere versteckten Osternester gesucht und auch gefunden.
Zur Muttertagsfeier wurden alle unsere Mamas in den Garten der Froschgruppe eingeladen und mit einem Lied und einem einstudierten Gedicht begrüßt. Wir haben mit den Mamas getanzt und uns zum Abschluss mit Brezeln und Getränken gestärkt. Natürlich haben wir zum Vatertag auch an unsere coolen Papas gedacht. Als Geschenk gab es für sie ein Wandersäckchen mit Brot und Salami bzw. Käse drin, damit sie beim nächsten gemeinsamen Ausflug gut gestärkt sind.
Viel Spaß hatten wir auch wieder bei unseren Waldtagen. Wir konnten nach Herzenslust bauen, klettern, sammeln, Tiere beobachten und gemeinsam mit anderen Kindern Picknick machen.
Dann wurde es für unsere Vorschulkinder spannend und besonders. Die Mamas trafen sich, um ihre Schultüten zu basteln. Und nach einem tollen Vorschulausflug und Abschlussfesten mit und ohne Eltern durften sie sich dann in die Schule verabschieden.
Nach den Sommerferien stand dann auch schon bald der Herbst vor der Tür. Der Obst- und Gartenbauverein gab unseren neuen Vorschulkindern die Möglichkeit, beim Apfelsaft pressen mitzuhelfen. Sie durften die Äpfel waschen und schreddern, schauten gespannt beim Pressen zu und ließen sich den frischen Saft schmecken.
Bald neigte sich das Jahr auch schon dem Ende zu. Wir durften uns auf das bevorstehende St. Martins-Fest, auf den Nikolaus und eine schöne Advents- und Weihnachtszeit freuen!

Ev. Kindergarten Gemeindehaus

Bei unseren Spaziergängen, Wanderungen und Ausflügen in und um Steinheim herum entdeckten wir in diesem Kindergartenjahr besonders viele Tiere:
Kühe, die die Milch uns geben
Hühner, die die Eier legen
Auch der kuschelige Hase
Schweine mit der Rüsselnase
Schwalben, Schnecken und auch Enten
dieser Tag soll niemals enden.
Unterm Dach ein Falke gar
Das war einfach wunderbar.
Gänse hinter grünen Hecken
Katzen, die sich gleich verstecken
Schweine mit `nem Kuschelfell
Pferde laufen weg ganz schnell.
Ziegen auf der grünen Wiese
Hundekinder wir genießen
Schafe groß und Schafe klein
ihre Wolle war ganz fein.
Auch im Wald sind wir gewesen
Füchse, Rehe – Spuren lesen
Keins der Tiere war zu sehn
Nur Bilder, die im Wald rumstehn.
Doch schöner als die Tiere sind:
du – mein liebes Menschenkind!

Kath. Kindergarten St. Peter

Im ersten Halbjahr beschäftigten wir uns noch weiterhin mit unserem Jahresthema „Achtung Baustelle - unsere Kita wird größer“. Wir haben viele handwerkliche Berufe, z. B. Gipser, Maurer und Zimmermann, mit den Kindern besprochen und durften in den ein oder anderen Beruf hineinschnuppern. Auch unser buntes und lautes Faschingsfest stand ganz unter dem Motto Baustelle. Ein schöner Punkt im Laufe unseres Jahres war unser Mutter- und Vatertagsfest, welches wir mit unseren Kindern und deren Eltern feiern konnten. Gemeinsam ging es mit mehreren religiösen Stationen in Richtung Grillstelle. Es wurde ein gemütlicher und schöner Nachmittag.

Eine große Freude kam auf, als wir wieder beim Kinderfest mitlaufen konnten. Als bunte Papageien zogen wir durch die Straßen Steinheims. Zum Ende des Kindergartenjahres verabschiedeten wir unsere „Großen“ in einem Gottesdienst.
„Unsere Erde - ein kostbarer Schatz“ ist seit den Sommerferien unser diesjähriges Jahresthema. Eingestiegen sind wir mit der Schöpfungsgeschichte. Im Oktober stand der Erntedankgottesdienst mit der Gemeinde vor der Türe.

Zum Ende des Jahres hieß es nochmal alle Kräfte zu mobilisieren, denn endlich konnten wir, nach zweijähriger Coronapause, wieder am Gemeindefest teilnehmen und auftreten. Auch unser St. Martinsumzug war ein voller Erfolg.

Aber unser absolutes Highlight und der wohl schönste Abschluss für ein so buntes, lautes, aufregendes und teilweise auch anstrengendes Jahr ist der Einzug unserer Mond- und Sternschnuppengruppe in unseren Anbau.

Waldkindergarten Gnannenweiler

Beschenkt von herrlichem Schnee starteten wir in Gnannenweiler im Waldkindergarten in das Jahr 2022. Poporutscher-Fahren, Schneemann-Bauen Futterglocken für die hiergebliebenen Vögel und natürlich einen Ofen für unser Schneegebäck bauen, darf im Winter einfach nicht fehlen! Im Frühling hielten wir Ausschau nach allem, was da wächst und mussten immer wieder staunend innehalten und fragen, wer all dies so wunderbar geschaffen hat? Aus verschiedenen Frühblühern machten wir Tee und genossen dazu frisches Brot mit Butter und Gänseblümchen. Löwenzahn schmeckt nicht nur dem Osterhasen gut, der uns in unsere selbstgefilzten Nestchen Ostereier legte. Gelee aus Löwenzahnblüten fanden auch wir exquisit. Endlich, endlich durften unserer lieben Mamas nach zwei Jahren wieder eine Muttertagsfeier mit leckerem Buffet und kleinen Herzensmomenten mit ihren Kindern genießen. Der krönende Abschluss der Feier war ein Überraschungsbesuch von Jan Jäger und seinen Begleitern, die für die Mamas ein Wunschkonzert gaben.

Mit viel Kraft breitete sich der Sommer im Land aus und überall setzten die ersten Früchte an. Wie es aussieht, wenn aus einer Bohne ein Keimling sprießt und vor allen Dingen, mit welcher Kraft er das tut, das konnten wir bei einem unserer Experimente bestaunen, bei dem wir Bohnen eingegipst hatten. Aus anderen Bohnen pflanzten wir ein Tippi, das uns zum Vorlesen und Spielen ein Schattenplätzchen bieten konnte.
So schnell wie die Pflänzchen wuchsen gefühlt auch unsere Kindergartenkinder heran und so, verabschiedeten wir vor den Sommerferien unsere Vorschulkinder, die als „reife“ Früchte und voller Vorfreude in die Schule starten durften. Direkt nach den Sommerferien besuchten uns einige Papas, die an einem Väter-Aktionstag fleißig ihre starken Hände anlegten. Verschiedenes, in die Jahre gekommenes, repariert und eine neu Treppe gebaut haben. Großartig, welche „Frucht“ so ein Tag trägt!
Das in der Sommerzeit gereifte Obst, Äpfel und Pflaumen, durften wir unter anderem bei einer Familie in Gnannenweiler ernten. Die daraus gewonnenen „Schätze“ verzehrten wir entweder direkt nach dem Verarbeiten mit frischem Stockbrot oder lagerten sie noch eine Weile ein, bis die Kinder sie an unserer Weihnachtsfeier an ihre Eltern verschenken durften.

Auch die Laternen in diesem Herbst trugen Abdrücke von Äpfeln und leuchteten weithin sichtbar durch Gnannenweiler.Jan Jäger schloss mit seinen Musikern das Jahr mit den Kindern und uns musikalisch ab und so durften alle mit weihnachtlichem Klang in Herzen und Ohren in die Weihnachtsferien starten und das Jahr in ihren Familien wechseln.

Schulnachrichten

Hillerschule

Die Hillerschule kann auf ein bewegtes, ereignisreiches und erfolgreiches Schuljahr zurückblicken. Zu Beginn des Jahres musste noch pandemiebedingt auf viele schulische Highlights verzichtet werden. Hygiene- und Lüftungskonzept, CO_2-Ampeln, Luftreinigungsfilter, Masken-, Test- und Kohortenpflicht standen auf der Tagesordnung. Eine weitere gravierende organisatorische Herausforderung war der Brand der Wentalhalle in den Faschingsferien. Der Sportunterricht wurde vorerst ins Freie oder je nach Wetterbedingungen ins Klassenzimmer verlegt. Dank der sehr guten Zusammenarbeit mit der Seebergschule in Söhnstetten konnten Hallenzeiten in der Seeberghalle für den Sportunterricht der Realschule belegt werden. Immer noch dürfen unsere Schüler*innen und Kollegen die Seeberghalle nutzen und dafür sind wir sehr dankbar. Im Frühjahr endeten dann die Masken-, Test- und Kohortenpflicht, sodass endlich wieder außerunterrichtliche Veranstaltungen geplant und durchgeführt werden konnten. So begaben sich einige Schüler*innen auf den Schafhof, ins Grüne Klassenzimmer im Brenzpark, in den Wald, zur Bäckerei Früholz, zur Führung ins Klinikum, ins Betriebspraktikum oder ins Schullandheim, um nur einige der vielen Aktivitäten zu nennen.
Auch sportlich gab es dieses Jahr einiges zu berichten. Der Sponsorenlauf zugunsten „Clowns in Medizin und Pflege Deutschland“ war mit 1.400 gelaufenen Kilometern ein

voller Erfolg. Die Mädchenschwimmmannschaft der Realschule erkämpfte sich im Landesfinale von „Jugend trainiert für Olympia“ den herausragenden ersten Platz. Einen weiteren ersten Platz holten sich die Mountainbiker beim Schurwaldpokal in Rechberghausen, wo sie sich gegen 40 andere Teams durchsetzten. Beim 3-Löwen-Cup Turnier in Nattheim konnten die Fußballmannschaften der dritten und vierten Klassen ihr Können zeigen. Die Grundschule belegte im Sportabzeichen-Schulwettbewerb den vierten Platz und wurde dafür vom Württembergischen Landessportbund in Stuttgart geehrt.

Auch auf dem Schulgelände hat sich einiges getan. So wurde der Pausenhof zwischen Grundschulgebäude und Mensa fertig gestellt. Die einstigen Erdhügel sind einer schönen Fläche gewichen, die bereits fleißig von unseren Grundschülern genutzt und bespielt wird.

Freundeskreis Hillerschule

Im Jahr 2022 konnte der Freundeskreis der Hillerschule zahlreiche Schülerinnen und Schüler bei Klassenfahrten und Schullandheimen finanziell unterstützen. Die Unterstützung beträgt jeweils 25% der Gesamtkosten.

Die Streitschlichter und Schulsanitäter der Hillerschule wurden für ihre Arbeit mit einer finanziellen Unterstützung ihres Jahresausfluges belohnt.

Die Abschlussfeier der letzten 10a, 10b und 9c wurde vom Freundeskreis maßgeblich unterstützt.

Zur Prüfung erhielten die Abschlussschüler/innen auch dieses Jahr jeweils einen „Mutmachmacarons“ mit handgeschriebenen Sprüchen. Die Preise für besonders gute Leistungen hat der Freundeskreis gemeinsam mit dem Elternbeirat gesponsert.

Die Autorenlesungen bei den Fredericktagen in der Grundschule wurden unterstützt und eine Holzbank für den neuen Pausenhof der Grundschule wurde angeschafft.

Die Schulsanitäter der Hillerschule erhielten Schulhoodies, die in der schuleigenen Schülerfirma gedruckt wurden.

Für die Bläserklasse wurden Querflöten angeschafft und die Fußballmannschaft der Grundschule erhält neue Trikots, die ebenfalls in der Schülerfirma gedruckt werden.

Seebergschule

Viele Aktionen im Jahr 2022 haben unser Schulleben bereichert!

Mit einem Bewegungsparcour für alle Klassen in der Seeberghalle vor den Faschingsferien und der Landschaftsputzete Ende März begann ein bewegtes und buntes Jahr in der Seebergschule. Sportlich ging es dann im Mai beim Sponsorenlauf weiter. Überwältigt vom Einsatz der Kinder und der Spendenbereitschaft der Eltern konnten wir einen stolzen Betrag weiterleiten. Es folgte die traditionelle Kürbis-Pflanzaktion der Klasse 3 mit Frau Söll und der gemeinsame Schullandheimaufenthalt der Klassen 3 und 4 auf dem Stettenhof in Mödingen. Auch beim Fußballturnier (Sparkassen-Cup) nahm eine Mannschaft der Schule teil. Ende Mai konnten glücklicherweise wieder Projekttage durchgeführt werden, die wir durch Projektangebote seitens der Eltern erweitern konnten. Auch der Besuch im Naturtheater und die Durchführung der Bundesjugendspiele waren nach 2-jähriger Pause wieder sehr schöne Aktionen.

Einen Besuch mit dem Förster im Wald durften die Kinder der Klassen 1 und 2 unternehmen. Bei Jugend trainiert für Olympia Leichtathletik nahm im Juli eine gemischte Mannschaft der Schule teil und belegte sehr erfolgreich den 1. Platz!
Mit einem wunderschönen Kinderfest auf dem Kirchberg ging dann auch das Schuljahr 2021/2022 zu Ende. Das neue Schuljahr begann mit der Einschulungsfeier der neuen Erstklässler und der Jugendverkehrsschule der Klasse 4 sehr lebhaft. Die Apfel-Aktion im Herbst, die vom OGV jährlich organisiert wird, begeisterte die Schülerinnen und Schüler wieder einmal. Im Rahmen der Frederick-Woche im Oktober organisierte das Bücherei-Team Frau Jooss und Frau Schäfer eine tolle Autorenlesung mit Thommi Baake. Auch im sportlichen Bereich war noch weiteres geboten: Beim Handball-Aktionstag, der vom TV Steinheim organisiert und durchgeführt wurde, machten alle Klassen mit voller Begeisterung mit. Beim Laternenumzug am 11.11. waren in diesem Jahr viele große und kleine Gäste dabei. Zur weihnachtlichen Stimmung an der Schule trugen mit Sicherheit auch die Adventsmontage bei, wobei alle Klassen mit Beiträgen mitwirkten. Bei der Weihnachtswerkstatt Mitte Dezember stand eine Vielzahl an weihnachtlichen Bastelangeboten für die Kinder bereit, bevor am letzten Schultag mit einem Weihnachtsgottesdienst die Ferien und der Abschluss des Jahres bevorstand.

Musikschule Steinheim

Neues ausprobieren und Bewährtes bewahren, mit dieser Strategie ging das Team der Musikschule im ersten Jahr von Musikschulleiter Jan Jäger aus der Pandemie in ein ereignisreiches Jahr 2022.

Zurück zum Präsenzunterricht, ohne Maske, sukzessive auch ohne Abstandsregeln. Seit April 2022 konnte der reguläre Unterricht der Musikschule Steinheim wieder stattfinden. Vor allem die zahlreichen Ensembles der Musikschule konnten wieder proben und Veranstaltungen planen und durchführen. Im März wurden die Steinheimer Trompetentage im Dieter-Eisele Saal in Kooperation zwischen BigBand und Musikverein Steinheim zum ersten Mal begangen. Mit Hilfe des Fördervereins „Freunde der Musikschule Steinheim“ konnten mit Florian Menzel und Tobias Weidinger hochkarätige Solisten gewonnen werden. Gemeinsam statt alleine, das war auch das Motto des Gemeinschaftskonzertes der Jugendkapelle des Musikvereins Söhnstetten und dem Orchester Kunterbunt, dem Kooperationsorchester zwischen Musikschule und Musikverein Steinheim, das am 21.05.2022 stattfand. An diesem Tag wurden die Türen der Musikschule bereits morgens geöffnet und das Kollegium stellte sich und seine Instrumente beim Tag der offenen Tür einem interessierten Publikum vor.

Zahlreiche Schüler:innen-Vorspiele über das ganze Jahr verteilt lockten junge Talente aus den Reihen der Musikschule oftmals auch zum ersten Mal auf die Bühne. Wertvolle Erfahrungen und verdienter Applaus sammelten sich die zahlreichen mutigen Musiker:innen in der Musikschule, aber auch bei den Vorspielen, die im „s’Kreuz“ in Steinheim stattfanden.

Die Musikschule für Alle zu öffnen, das gelang bei neuen Konzertformaten besonders gut. Beim Jazz `n`Chat Konzert stand das Thema „Integration“ im Mittelpunkt. Bereichert wurde der Abend von Gästen, die erzählten, wie sie nach Steinheim gekommen sind. Besonderer musikalischer Leckerbissen war der Auftritt der ukrainischen Musiker:innen um die Jazz Professorin Olga Voichenko.

Mit dem Opernbus der Hochschule für Musik und Theater München kamen junge Studierende nach Steinheim, die für die siebten Klassen der Hillerschule die Oper „Der Wildschütz“ aufführten.
Hochkarätig gings mit dem Pianisten Georg Michael Grau zur Sache, der zugunsten des Klimaschutzes konzertierte. Klassisch Musikbegeisterte lockten auch das Planorbis Quartett, das Duo Calea und das Cultura Kammerorchester an.

Junger Jazz aus Köln erklang mit dem Paul Scheugenpflug Quartett. Der Besucherrekord wurde beim Kinder Kuchen Kissen Konzert mit musikalischer Früherziehung und BigBand erreicht.

Hörbar war die Musikschule auch in allen Kindergärten und Schulen der Gemeinde Steinheim. Jeden Mittwoch wurde für die Hillerschule in den großen Pausen musiziert. In Kooperation zwischen Musikschule und Schule wurde auch 2022 wieder eine Ganztagsbetreuung in der Grundschule durchgeführt.

Zahlreiche Preisträger:innen brachte die Musikschule Steinheim wieder hervor. Die jungen Pianist:innen aus der Klasse von Inna Tashkalova räumten bei internationalen Wettbewerben ab.

Seit November unterrichtet Frau Chiara Filzek, eine junge Kollegin aus Herbrechtingen, das Fach Querflöte. Mit Petra Schüßler wird das Kollegium, im Holzbläser Bereich unterstützt.

Das Jahr ging mit dem Ensemble Konzert, wieder in Kooperation zwischen Musikschule und Musikverein, der „Musikschul Weihnacht“ rund um die elementare Musikpädagogik und dem „Weihnachtszauber“, einem Abend mit dem Chor „Born to Sing“ und dem Akkordeonensemble der Musikschule zu Ende.

Förderverein „Freunde der Musikschule Steinheim e.V.“

Auch im Jahr 2022 hat unser Vorstand, wie gewohnt, harmonisch zusammengearbeitet. Unser Verein ist gut aufgestellt und die Anzahl der Mitglieder ist mit aktuell 164 auf dem zweithöchsten Niveau seit unserer Gründung 2005.

Satzungsgemäß konnte der Förderverein wieder, wie in den Jahren zuvor, bedürftige Musikschüler_innen und außerordentliches Lehrerengagement auf Antrag und nach Rücksprache mit der Musikschulleitung finanziell unterstützen. Außerplanmäßige Anschaffungen bzw. Reparaturen, die für den Schulbetrieb oder für die Ensemblearbeit erforderlich sind, wurden von unserem Verein ganz oder teilweise übernommen.

Mit Blick auf die Außenwahrnehmung unserer Musikschule wurden Werbeartikel und neue Webebanner finanziert, die regelmäßig bei Veranstaltungen und im Ortsbild eingesetzt werden können.

Weitere Förderschwerpunkte lagen in diesem Jahr im Veranstaltungsbereich. Bei zahlreichen Konzerten stand unser Förderverein dem Musikschulleiter unterstützend zur Seite. Ob bei den fantastischen 1. Steinheimer Trompetentagen, beim Konzert des Duos Calea, beim hervorragenden Auftritt des Planorbis Quartetts um unsere Violoncello Lehrerin Ina Krauß-Pfleghaar, beim Kinderkonzert „Hänsel und Gretel“, beim Paul Scheugenpflug Jazz-Quartett, beim Besuch des Münchner Opern-Busses oder beim gelungenen Big-Band Experiment „Jazz’n’Chat“. Stets war auch unser Förderverein präsent und ermöglichte durch finanzielle Rückendeckung unvergessene Erlebnisse mit ausgezeichneten Solisten, die die Qualität und Wertschätzung unserer Musikschule fördern.

Unsere vielfältigen Aktivitäten sind nur möglich, dank der großzügigen Unterstützung unserer Mitglieder, dank Zuwendungen in Form von Spenden, dank der Einnahmen aus unserem Sektmobil, dank der Erlöse aus Leihgebühren für unsere zahlreichen vereinseigenen Instrumente, sowie dank der Spenden in Form von „Austrittsgeldern“. Damit konnten wir dort gezielt helfen, wo die Hilfe auch direkt ankommt.

Freuen Sie sich mit Ihren Familien, Freunden und Gästen auf ein musikalisches Jahr 2023.

Ev. Kirchengemeinde Peterskirche Steinheim

Neuer Pfarrer ist schon ernannt
Was brachte 2022 in Steinheims evangelischer Kirchengemeinde?

Ein Jahr ohne eigenen evangelischen Pfarrer. Doch das Ende der Vakatur ist absehbar, denn am Sonntag, 26. März 2023, ist die Investitur von Georg Steffens als neuer Gemeindehirt in der evangelischen Peterskirche. Er wird dann zusammen mit seinem Söhnstetter Kollegen, der weiterhin für Steinheim-Nord und Söhnstetten zuständig sein wird, die Pfarrei versehen und sich um junge wie um schon ganz alte Christen kümmern.

Viel Arbeit hatten die Vertretungspfarrer oder die Prädikanten, wenn sie Gottesdienste hielten. Das kirchliche Leben ging weiter, vieles regelte der Kirchengemeinderat unter Vorsitz von Andrea Maier. So wurde erstmals im Klosterhof ein Open-Air-Gottesdienst gefeiert.

Eines großen Zulaufs erfreute sich der Ochsenhock unter der Regie des CVJM-Posaunenchores am letzten Sonntag vor den großen Ferien. Einer der abschließenden Höhepunkte des Nachmittagsprogramms war ein ganz besonderes „Fußballspiel“. In großen Plastikkugeln gehüllt, versuchten sich die Sportler und es gab am Ende auch noch einen Sieger.

Die Dorffreizeit führte wieder Hunderte Kinder ins evangelische Gemeindehaus bzw. an einem Nachmittag auf die Wasserrutsche.

Von besonderer Eindrücklichkeit war in Sontheim im Stubental auf dem Aussiedlerhof Mack der Erntebitt-Gottesdienst, in dessen Mittelpunkt die Predigt von Ruhestandspfarrer Frieder Hartmann stand und der Posaunenchor fröhlich zum Mitsingen aufspielte. Das verstanden auch in den Ästen der Bäume etliche Singvögel als Einladung.

Der evangelische Dekan Gerd Häußler machte im Kirchengemeinderat seine Aufwartung und regte dabei an, die alte Pfarrscheuer durch Umbau zu neuem Leben zu erwecken. Unten könnte die Sozialstation einziehen und oben könnte eine Vier-Zimmer-Wohnung geschaffen und vermietet werden.

Georg Steffens wird am 26. März 2026 als neuer Gemeindepfarrer in Steinheim die Nachfolge der Pfarrfamilie Neumeister antreten. Er ist übrigens Omnibus-Fan.

Am Nachmittag des Ewigkeitssonntags verwandelte sich das evangelische Gemeindehaus zu einem großen Treffpunkt, bei dem an 26 Stationen ähnlich wie bei einer Leistungsschau vieles geboten wurde. Unter dem Schlagwort „Gemeinsam“ waren besonders die Familien eingeladen, die im zu Ende gehenden Kirchenjahr einen lieben Menschen durch Tod verloren hatten.

Das Wetter meinte es wirklich gut – nicht nur beim Erntebittgottesdienst an einem frühen Abend auf dem Hof der Familie Mack in Sontheim.

Kath. Kirchengemeinde Heilig-Geist Steinheim

Das Kirchenjahr 2022 konnte nach zwei Jahren Coronapause fast wieder unter Normalbedingungen stattfinden. Viele Gruppen wie z.B. die Senioren oder der Frauenkreis fanden im letzten Jahr wieder in Präsenz zusammen und die großen Feiertage und Festlichkeiten konnten gemeinsam begangen und gefeiert werden.

Nach Ostern fanden die Erstkommunionsgottesdienste statt und Anfang Mai gab es den Abschlussausflug der Erstkommunionskinder ins Kloster Bonlanden.

Fronleichnam konnte ebenso stattfinden, wie diverse Aktivitäten des Kirchenchores oder des Projektes „Faire Gemeinde“, an dem die Kirchengemeinde aktiv teilnimmt.

Ein Höhepunkt war das Sommernachtsfest der katholischen Jugend mit Livemusik im September, an dem das Gemeindehaus aus allen Nähten platzte.

Sommernachtsfest der katholischen Jugend

Ev. Kirchengemeinde Martinskirche Söhnstetten

Wir blicken auf ein bewegtes Jahr mit Höhen und Tiefen zurück. Der Höhepunkt war der Pfingstsonntag, an dem wir endlich wieder in der neu renovierten Martinskirche den Gottesdienst feiern durften. Die Arbeiten an der Außenfassade zogen sich noch bis in den späten Herbst hin und die Kosten belaufen sich auf rund 200 000 Euro. Eine große Herausforderung für unsere Kirchengemeinde. Doch nun haben wir einen würdigen Rahmen für unsere Gottesdienste und auch Trauerfeiern können wieder in der Kirche abgehalten werden.

Dankbar sind wir auch, dass wir die Arbeit in unseren Kreisen wieder aufnehmen konnten und wieder Normalität in das Gemeindeleben eingekehrt ist. Die Dorffreizeit war in den Sommerferien auch wieder am Start und 154 Kinder erlebten eine tolle Woche.
Tief betroffen hat uns der Krieg in der Ukraine und es wurde spontan ein Friedensgebet ins Leben gerufen, das freitagsabends im Gemeindehaus stattfindet. Wir wollen für den Frieden in der ganzen Welt beten und hoffen, dass das kommende Jahr, trotz aller Widrigkeiten und Veränderungen, die auf uns zukommen, ein gesegnetes Jahr wird.
Besten Dank und einen guten Start ins neue Jahr mit Gottes Licht und Rückenwind!

Förderverein evangelische Martinskirche Söhnstetten e.V.

Das Jahr 2022 war wieder das erste, einigermaßen „normale“ Vereinsjahr seit Beginn der Corona-Pandemie.
Bei der Maifeier auf dem „Roten Platz“ konnten wir zusammen mit dem Heimatverein Steinheim die historische Truppenteiltafel von Söhnstetten der Öffentlichkeit präsentieren. Vom Reparatur-Treff Söhnstetten, der die gusseiserne Tafel auch restauriert hat, wurde sie zwischenzeitlich am Aufgang zur Martinskirche angebracht.
Viel Beachtung fand unser Originalbericht von 1856 über die Einweihungsfeier der Söhnstetter Martinskirche, den wir im Albuch Bote vom 25. Mai 2022 veröffentlichten – auf den Tag genau 166 Jahre nach der Einweihung.
Die ordentliche Mitgliederversammlung fand Ende Juli statt. Bei den turnusmäßigen Wahlen wurden Karl Blum (2. Vorsitzender), Claus Schmid (Kassierer) und Ulrich Griasch (Schriftführer) für weitere 3 Jahre in ihren Ämtern bestätigt.
Am 10. September 2022 konnten wir mehr als hundert Besucher bei unserer Benefizveranstaltung mit dem bekannten Degerlocher Historiker und Schriftsteller Dr. Gerhard Raff willkommen heißen. Getreu dem Raff’schen Motto „Eintritt frei, Austritt Spende nach Gefallen und Vermögenslage“,

ermunterte er nach seinem Vortrag die Gäste, ihre Geldbörsen großzügig und weit zu öffnen. Und am Ende des heiteren schwäbischen Abends kamen über 1800 Euro für die Renovierung der Martinskirche zusammen.

Am 11. September 2022 beteiligten wir uns wieder am bundesweiten Tag des offenen Denkmals mit Kirchen- und Turmführungen, die sehr gut angenommen wurden.
Beim Gottesdienst Ende Oktober konnten wir an die Kirchengemeinde einen Scheck in Höhe von 4000 Euro übergeben. Mit dem Geld unterstützt der Verein die Kirchengemeinde bei der Finanzierung der nun abgeschlossenen und sehr umfangreichen Renovierungsarbeiten an der Westwand der Martinskirche. Diese waren dringend notwendig geworden, hatte doch Feuchtigkeit durch schadhaften Putz und undichte Fenster dem Mauerwerk arg zugesetzt. Jetzt erstrahlt das westliche Kirchenschiff wieder in neuem Glanz.

Im Advent konnte eine ganz besondere Weihnachtskrippe in der Martinskirche bewundert werden. Dem Förderverein war es gelungen, die „Kleine Provenzalische Krippe“ von Dr. Gerhard Raff nach Söhnstetten zu holen. Ein sehenswertes kleines Meisterwerk mit fast 200 bunten und mit viel Liebe zum Detail bemalten kleinen Figuren aus Terrakotta, eingebettet in eine kleine Landschaft mit Häusern, Stall, Schafweide und den Heiligen drei Königen bei der Rast an einer Oase in der Wüste.

FeG Christusgemeinde Steinheim

Wieder ein segensreiches Jahr
Nach langer Zeit, in der viele Aktionen ausfallen mussten, durften wir dieses Jahr so richtig feiern. Unser großes Highlight war eindeutig unsere Taufe. Fünf Jugendliche entschieden sich öffentlich für Christus und insgesamt neun junge Erwachsene dürfen wir seit diesem Jahr zu unserer Gemeinde als Mitglieder zählen. So viel Segen – das macht Mut.

Damit wir als Gemeinde auch wieder enger zusammen wachsen, startete dieses Jahr unsere „Happy Hour“. Die Stunden, die wir dort verbrachten mit Lachen, Spielen, Singen, Essen, Beten uvm. lassen die Gemeindefamilie das Zusammensein immer mehr genießen.

Eine große Gruppe bei uns sind unsere Pfadfinder, die uns immer wieder an ihren tollen Aktionen durch Berichte und Bilder teilhaben lassen. Oder die einen ganzen Gottesdienst mit Groß und Klein gestalten. Zwei Höhepunkte waren definitiv das ReJupfiLa (Regions-Jungpfadfinder-Lager), bei dem aus der Region Süd-Ost ca. 50 Jungpfadfinder mit ihren Mitarbeitern in Söhnstetten zusammen ein tolles Lager erlebten, sowie die Schwedenfahrt unserer älteren Pfadfinder. Zwei Wochen mit Kanu oder zu Fuß durch die wunderschöne schwedische Natur und Gottes Schöpfung ein Stück näher sein. Davon können wir den Winter über zehren.

Förderkreis Seniorenarbeit

Viele Senioren haben schon darauf gewartet und auch wir haben uns darauf gefreut: im Juli konnten wir endlich nach der langen Coronapause wieder mit unseren Seniorennachmittagen im Manfred-Bezler-Saal starten. Ein bisschen Bedenken hatten wir schon, wie viele wieder zu Kaffee und Kuchen zu uns kommen würden. Aber wir wurden angenehm überrascht. Natürlich fehlen uns langjährige Gäste, die zum Teil nicht mehr leben oder altershalber nicht mehr kommen können. Aber es sind erfreulicherweise auch wieder neue Gesichter dabei.
Unser Programm ist auch schon voll angelaufen. Nach viel miteinander Schwätzen beim ersten Treffen, hat uns auch Herr Belowitzer wieder mit seiner Gitarre und Oldies zum Singen und Schunkeln gebracht. Bei unserem Spielenachmittag ist natürlich noch immer „Mensch ärgere dich nicht“ beliebt. Ein interessanter Nachmittag fand mit Frau Fetzer von der Stiftung Haus Lindenhof statt. Im gut besuchten Bezlersaal konnte sie als zukünftige Heimleiterin über das nun bald fertiggestellte neue Pflegeheim „St. Georg“ informieren. Im Advent waren Schülerinnen und Schüler der Musikschule Steinheim zu Gast um uns auf die weihnachtliche Zeit einzustimmen.

Nachbarschaftshilfe

Nach der langen Beeinträchtigung durch Corona war 2022 endlich wieder ein etwas normaleres Jahr. Natürlich haben die Helferinnen der Nachbarschaftshilfe auch während der Pandemie gearbeitet, aber meistens mit Maske und Desinfektionsmitteln, was ja nicht so angenehm war. Nun hoffen wir, dass diese Probleme hinter uns liegen. Wir konnten uns alle wieder zu gemeinsamen Besprechungen treffen. Ein erfreuliches Treffen war auch unser Halbtagesausflug nach Königsbronn in das Kannenmuseum, das wir gemeinsam mit den Helferinnen der Nachbarschaftshilfe Königsbronn besichtigten. Auch die vorgeschriebenen Fortbildungen (8 Std. jährlich) wurden wieder veranstaltet. Erfreulicherweise konnten wir auch neue Helferinnen in unserem Kreis begrüßen. Trotzdem mussten wir manchen Einsatz mangels Kapazität ablehnen. Die Nachbarschaftshilfe ist ein Ehrenamt und deswegen die Stundenzahl gesetzlich begrenzt. Das gemeinsame Mittagessen im Kath. Gemeindehaus konnte auch wieder starten, und wir haben uns gefreut, viele vertraute Gesichter wieder zu sehen. Dankenswerterweise haben wir neue Hilfen gefunden, nachdem wir altershalber im Team weniger geworden sind. Um Senioren, die nicht mehr so gut zu Fuß sind, zu holen stellt uns die Gemeinde an diesen Montagen den Bürgerbus, zur Verfügung.

Kindertagespflege

Kindertagespflege als wertvolle Ergänzung zu den Kindertagesstätten der Gemeinde Steinheim
In der Gemeinde Steinheim gibt es insgesamt sieben Kindertageseinrichtungen unterschiedlicher Trägerschaft. Daneben kooperiert die Gemeinde Steinheim mit dem Kindertagespflegeverein Heidenheim. Die Kindertagespflege ist eine wertvolle Ergänzung des Betreuungsangebots in Steinheim. Diese findet im Haushalt der Betreuungsperson, im Haushalt der Eltern oder in anderen geeigneten Räumlichkeiten statt.

Fleißig waren die Kinder mit ihren Tagesmüttern in der Vorweihnachtszeit und haben gemeinsam gebastelt, um anschließend den Weihnachtsbaum im Rathaus zu dekorieren.

Turnverein Steinheim

Nach den Coronajahren kam Ende Februar 2022 der nächste Schock für den Turnverein Steinheim. Die Wentalhalle wurde durch ein Feuer komplett zerstört und nicht nur die Heimat unserer Abteilungen war somit über Nacht verloren gegangen, sondern auch sämtliche durch die Abteilungen finanzierten und benötigten Sportgeräte. Nachdem der erste Schock sich gelegt hatte, hieß es Ärmel hochkrempeln und mit der Gemeinde Steinheim und den umliegenden Kreisgemeinden Lösungen für eine Fortführung des Sportbetriebs zu finden, so dass unsere Mitglieder und in erster Linie die Kinder weiterhin ihrem Sport nachgehen können.

Durch die hervorragende Unterstützung unserer Partner, den Förderern des TV sowie vielen Privatpersonen ist es möglich, dass wir einen Großteil der verbrannten Sportgeräte zu gegebener Zeit wiederbeschaffen können. Aus den vielen Initiativen, die gestartet wurden, war sicherlich ein Highlight, dass der 1. FC Heidenheim den Max-Liebhaber-Pokal als Benefizspiel auf dem Sportgelände des TV Steinheim ausgetragen hat – ein Novum, da dieser normalerweise immer im FCH-Stadion ausgespielt wird. Sämtliche Einnahmen wurden dem TV zur Verfügung gestellt. Alle Abteilungen haben dieses Event durch Auf- und Abbau, Getränke- und Essensverkauf oder der Partynacht zu einer erfolgreichen Veranstaltung gemacht. Und es hat sich gezeigt, Steinheim hält zusammen – gemeinsam packen wir's.

Die TV-Helfer vom Max-Liebhaber-Pokal

SV Söhnstetten

90 Jahre SV Söhnstetten

Der SV Söhnstetten konnte dieses Jahr auf stattliche 90 Jahre Vereinsgeschichte zurückblicken. Dieses Jubiläum wurde am 29.10.2022 in der Seeberghalle gebührend gefeiert.
Neben umfangreichen Ehrungen war mit einigen sportlichen Auftritten, einem Schätzspiel und einer Lasershow an diesem Festabend einiges geboten.

Bürgerstiftung Steinheim

Die Grothütte

Auch 2022 hat die Bürgerstiftung Steinheim sich für gemeinnützige Zwecke eingesetzt. Insgesamt fanden drei Sitzungen des Stiftungsvorstands und des Stiftungsrats im Rathaus statt. 2022 wurde wieder ein schöner Kalender gestaltet, diesmal mit dem Motto „Die Gemeinde früher und heute". Es ist gelungen, alle 250 Kalender zu verkaufen. Auch das „Steinheimer Musikwandern" mit der Bürgerstiftung als Veranstalter war ein Erfolg. Vielen Dank an diejenigen, die die Bürgerstiftung mit ihren Geldzuwendungen unterstützt haben. Mit dem generierten Geld konnten gemeinnützige Projekte finanziert werden, wie zum Beispiel der Bau der Vesperhütte (Grothütte). In Kürze werden in der Hütte zwei schöne Tafeln – über die Geschichte des Sofonias Theus – angebracht.

Steinheimer Musikwandern 2022

CDU Steinheim

Vorstandschaft im Amt bestätigt
Am 21.04.2022 konnte der CDU-Gemeindeverband Steinheim seine wegen der Pandemielage verschobene Mitgliederversammlung nachholen.
In den vergangenen zwei Jahren war die Parteiarbeit sehr stark von der Infektionslage abhängig, weshalb viele Aktionen und Veranstaltungen nicht wie geplant durchgeführt werden konnten.
Ebenso wurden langjährige Mitglieder geehrt.

CDU-Kreisvorsitzender Magnus Welsch (li.) ehrte langjährige Mitglieder. Josefine Nager (Mi.) und Guido Rieberger (re.)

Steinheims CDU feierte 50. Gründungstag
Der CDU Gemeindeverband wurde im Jahr 1972 von ein paar mutigen Steinheimer gegründet. Seitdem ist die CDU Steinheim stets als stabile Größe im Gemeinderat vertreten.
Das Jubiläum feierte man im September beim Vereinszentrum des TV Steinheim. Viel Prominenz hatte sich eingefunden, darunter Bundestagsabgeordneter Roderich Kiesewetter (li.) und Steinheims Bürgermeister Holger Weise.

Dorfgemeinschaft Sontheim „Altes Backhaus“ e.V.

„Endlich dürfen wir wieder“… den Maibaum nach alter Tradition stellen und gemeinsam feiern. Zusammen mit der Feuerwehr wurde der Baum aufgestellt und dekoriert. Anschließend konnten sich Helfer und Besucher mit Steak und Würschtle vom Grill stärken.

Die 14. Hauptversammlung fand am 16.05.2022 im Vereinsraum der alten Molke statt.
Am 30.07.2022 haben sich einige Besucher und Interessierte zum ersten Offenen Backen im Backhaus getroffen. Gemeinsam wurde der selbst mitgebrachte Teig im Holzofen gebacken. Die Ergebnisse konnten sich wirklich sehen lassen.

„Laib und Leben“ war das Motto unseres Herbstfestes am 09.10.2022, das rings um die alte Molke und das Backhaus stattfand. Bereichert wurde das Fest durch einen Flohmarkt, Kinderprogramm mit Quiz, Basteln und Stockbrot, einer Ausstellung im Backhaus und leckerem schwäbischem Essen. Zum ersten Mal hat die Dorfgemeinschaft Sontheim ihren eigenen Kalender gestaltet und an diesem Tag vorgestellt.

Am 03.12.2022 ging unser Vereinsjahr beim Sontheimer Advent langsam zu Ende. Zusammen mit dem Gesangsverein Eintracht Sontheim, dem Posaunenchor und dem Kindergarten Sonnenschein wurde die Stimmung in Sontheim vor der alten Molke weihnachtlich, besinnlich und gemütlich. Feuerfässer und Glühwein heizten den Besuchern ein und den Hunger stillten Würschtle vom Grill und leckeres Gebäck, während alle den Darbietungen lauschten oder gar selbst mitgesungen haben.

Gesangverein Eintracht Sontheim i. St. 1921 e.V.

2022 – das dritte Jahr in Coronazeiten war angebrochen und war für alle Vereine und Veranstalter, die Gemeinschaft pflegen, eine Herausforderung. Wieder konnte niemand vorhersagen, welche Regeln gelten – nächste Woche, nächsten Monat oder gar im Sommer. So versuchten wir die Planung so normal wie möglich zu machen und uns auf ein Jahr vorzubereiten, wie es vor der Pandemie war. Chorproben abzuhalten war aber im Januar nicht möglich und im Februar stenden dann die bangen Fragen in der Luft: Können wir unser Jubiläumskonzert in diesem Jahr veranstalten? Und wenn es im Sommer möglich ist: Schaffen wir es, genügend Proben bis Anfang Juli zu machen? Eine Entscheidung musste her!

Das Jubiläum sollte stattfinden. Also hieß es ab Februar, wieder ganz regelmäßig in die Probe zu kommen – und mit Maske zu singen. Aber das musste sein!!! Ab Ende März konnten wir den Probebetrieb dann, Gott sei Dank, wieder mit viel Lüften und Pausen regulär machen und das Jubiläum rückte in den Raum des Möglichen. Das wurde dann in der etwas verspäteten Jahreshauptversammlung auch beschlossen. Männerchorproben am Mittwoch gab es ab April wieder.

Das 38. Sontheimer Dorffest am 22. Mai sollte wieder wie immer stattfinden können. Das Wetter war Dorffestwetter und Beschränkungen gab es auch nicht mehr. Jeder konnte kommen und gehen wie er wollte. Und alle kamen zahlreich und konnten wie jedes Jahr die guten Salate mit Grillfleisch, Lammgulasch oder Maultaschen essen und danach noch einen selbstgemachten Kuchen mit Kaffee genießen. Für die musikalische Umrahmung sorgten zuerst Wolfgang Pösselt und Freunde und am Nachmittag der Musikverein Steinheim. Wer wollte, konnte sich dann noch den Wind bei einer Kutschfahrt um die Ohren pfeifen lassen.

Am ersten Juliwochenende dann endlich unser 100. Jubiläum – Pardon! Das hundertunderste! Zum langen Festwochenende unterm Birkel am Maschinenstadel konnten wir vom 01. – 03. Juli 2022 einladen. Am Freitag unterhielten uns „Herr Diebold ond Kollega“ und am Samstag sangen wir unser Jubiläumschorkonzert, der Kinderchor „Goldkehlchen“, der Jugendchor „Patchworkers“, der „HalbAchteChor“, der Gesamtchor, der Männerchor und zum Schluß alle zusammen mit dem Sängerkranz Steinheim. So abwechslungsreich die Gruppen waren, genauso abwechslungsreich war auch das Programm. Abgerundet wurde das Wochenende am Sonntag mit einem ökumenischen Gottesdienst und anschließendem Jazzfrühschoppen mit der jazz-band 47. Nochmals sei allen Helferlein gedankt, die zum Gelingen des Jubiläums und des Dorffestes beigetragen haben!

Die Sommerpause wurde mit dem Helferfest eingeleitet und durch die Wanderung zum Kraterblick über den Meteorkraterweg und die Radtour nach Heuchstetten unterbrochen. Ab September war dann weiterhin ein reguläres Proben möglich – und das bleibt auch hoffentlich so. Am Volkstrauertag wirkten wir wieder bei der Gedenkveranstaltung der Gemeinde mit.

Den Abschluss des Jahres bildet neben der gemütlichen Weihnachtsfeier in der letzten Probe vor allem der Sontheimer Advent am 03. Dezember 2022 zusammen mit dem Backhausverein. Die Besucher wurden mit Weihnachtsliedern von den Kinderchören, dem Erwachsenenchor und dem Posaunenchor Steinheim in die Adventszeit eingestimmt. Zum Mitsingen wurden alle herzlich eingeladen und die Gäste konnten sich an Glühwein, Bratwurst und weihnachtlichem Gebäck erfreuen.

Gartenfreunde Steinheim e.V.

Nach zwei Jahren Coronapause konnten die Gartenfreunde Steinheim mit ihrem Jahresprogamm wieder voll durchstarten. Es war ein erfolgreiches Vereins- und Gartenjahr 2022. Gleich mit einer Winterwanderung ging es am 25. Januar 2022 los. Unsere Schnittunterweisung und der Fachvortrag mit dem OGV Steinheim waren sehr erfolgreich und gut besucht. Auch ein Osterbrunnen wurde wieder sehr schön geschmückt. Bei unserer Hauptversammlung konnten wieder alle Ämter besetzt werden. Die Lehrfahrt führte uns 2022 an den Forggensee mit einer Schifffahrt und nach Füssen.

Bei sommerlichen Temperaturen war eine Wanderung um den Alpsee bei Schwangau eine angenehme Abkühlung und das Schloss Neu Schwanstein war immer im Blickfeld. Der Höhepunkt unseres Jahresprogrammes ist natürlich immer unsere Herbstfeier die wir mit zahlreichen Gästen im festlich geschmückten Manfred-Bezler-Saal feiern konnten. Es wurden wieder Mitglieder für 25, 40 und sogar für 50 Jahre treue Mitgliedschaft mit Urkunden geehrt und natürlich gab es auch ein Danke-Geschenk. Aus eigener Mitglieder-Reihe konnte wieder ein abwechslungsreiches Programm unseren Besuchern geboten werden. Nicht zu vergessen war unser gutes Essen, mit einem reichhaltigen Salatbuffet, das uns unsere Frauengruppe wieder zubereitet hat. Dafür gab es für die Frauen und den Progammgestaltern ein ganz dickes Dankeschön. Toni Schmidt umrahmte musikalisch das Programm und verführte die Gäste noch zu einem Tänzle.
Unsere letzte Veranstaltung war am 1. Adventssonntag. Wir feierten mit Mittagessen, Kaffee und Kuchen unsere Jahresabschlußfeier wieder bei Rudi im Ski-Club-Heim in Schnaitheim. Anne Wunderle ließ mit schönen Gedichten einen Hauch von Advendsstimmung einkehren. Vorsitzender W. Kaiser bedanke sich bei allen Kuchenspendern und Helfern durch die das Jahresprogramm wieder so erfolgreich abgehalten werden konnte.

Lehrfahrt an den Forggensee

LandFrauen Steinheim Albuch-Alb

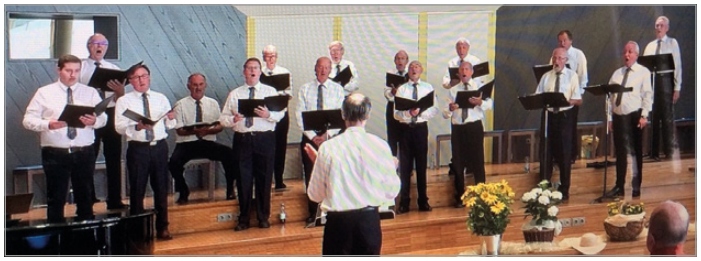
Unser Vereinsjahr 2022 begann am 27.04.2022 mit einem Ausflug zum Talhof. Am 28.04.2022 pflanzten wir die LandFrauenrose zusammen mit dem Gartenteam der Gemeinde. Wiedersehen macht Freu(n)de, war das Motto für unsere Treffen mit den KreislandFrauen in Erpfenhausen. Viele schöne Eindrücke von der Landschaft in und um Steinheim erhielten wir bei einer Diaschau durch Herrn Emil Maier am 25.10.2022. Nach 2 Jahren Pause stand wieder mal ein Ausflug an. Am 27.10.2022 fuhren die Gartenfrauen Söhnstetten und die Landfrauen zu der Biokäserei nach Geifertshofen. Dort erfuhren wir Interessantes über die Käseherstellung. Zum Schluss durften wir den Käse auch noch verkosten. Am 12.11.2022 feierten wir im Dorfhaus in Sontheim 40 Jahre Landfrauen Steinheim. Nach Sektempfang, einem guten Frühstück und interessanten Gesprächen gingen alle gut gelaunt nach Hause.

Frühstück zum 40-jährigen Jubiläum der LandFrauen Steinheim

MännerChor Steinheim

Zweieinhalb Jahre ohne Chorprobe und ohne öffentliche Auftritte, eine wahrhaft entbehrungsreiche Zeit, die große Opfer erforderte. Viele Chöre waren bedroht und bangten um ihre Existenz. Mit einem „Brandbrief“ wandten sich die Verantwortlichen des Chores deshalb an alle Sänger mit der Bitte, jetzt keine Musikverdrossenheit und Müdigkeit aufkommen zu lassen. Nachdem Chorproben wieder möglich wurden, konnte der Chor vor einem fast vollen Dieter-Eisele-Saal in der Musikschule am 09. Juli 2022 unter dem Thema „Ein Tag im Sommer“ sein erstes Konzert nach Corona veranstalten und beleuchtete dabei musikalisch einige Tagesabschnitte. Werke alter Meister kamen ebenso zu Gehör, wie modernere Arrangements. „Das Morgenrot“ von Pracht stimmte die Zuhörer auf einen unbeschwerten Sommertag ein. Den Konzertbesuchern begegneten an diesem Abend auch Kunstlieder, die zum klassischen Repertoire eines Männerchors gehören: Paul Zolls „Wohlauf in Gottes schöne Welt“ oder Franz Schuberts „Das Wandern ist des Müllers Lust“ oder Conradin Kreutzers „Morgenlust“. Die Zuhörer erfreuten sich aber auch an Dagmar Hascher von der Musikschule Steinheim am Flügel unter anderem mit Robert Schumanns „Waldszenen“. Mit „Märznacht“ von Conradin Kreutzer „Still ruht der See“ von Heinrich Pfeil konnte das Vokalensemble zeigen, dass es eine deutliche Bereicherung des Männerchor und seiner Konzerte darstellt.
Zu einem stimmungsvollen Auftakt in die Adventszeit durfte der Männerchor am 03. Dezember 2022 in die Peterskirche einladen. Mit Unterstützung seines Volksensembles, der Solberger Stubenmusik und Michael Benning am E-Piano entstand ein Adventskonzert, das bei den Besuchern große

Anerkennung fand. Mit einer Weihnachtsmotette von Friedrich Silcher gelang es dem Chor, den zahlreichern Zuhörern die Botschaft von Frieden auf Erden zu vermitteln und sie auf Weihnachten vorzubereiten. Von Bühler stammt „Jubilate“, das seinen Ursprung in Russland hat.
Von Michael Benning am E-Piano begleitet, bekam „Tochter Zion“ von G.F. Händel eine besondere Strahlkraft. Von Norbert Feibel stammt der Titel „Weihnachtsfrieden“, in dem die Weihnachtsglocken erklingen und Frieden aller Welt verkünden.
In einem „Alpenländischen Teil“, der von der Stubenmusik begleitet wurde, sang der Chor einige „Ohrwürmer“ der letzten Konzerte. Besonders gefielen die Titel „Weihnacht ist am schönsten nur dahoam“ und „A Weihnacht wies früher war“, beide von Norbert Mayr.
Das Vokalensemble konnte das Publikum mit eigenen Stücken in seinen Bann ziehen und begeistern.
Männerchor und Vokalensemble vereinten sich zum Schluss und verabschiedeten die Besucher mit „Friede auf Erden“ von Manfred Bühler in die schönste Zeit des Jahres.



Ein Tag im Sommer

Männerchor mit Stubenmusik

Musikverein Steinheim a. A. 1904 e.V.

Nach den Pandemiejahren 2020 und 2021 hoffte der Musikverein Steinheim auf ein halbwegs normales Jahr – ohne Beeinträchtigung durch den Infektionsschutz. Tatsächlich war der Jahresbeginn noch von vielen Unsicherheiten geprägt, sodass nicht von einem sicheren Stattfinden des Mottokonzerts „Meteoritmo“ ausgegangen werden konnte. Um die Risiken zu minimieren, wurden als Alternative die ersten „Steinheimer Trompetentage“ zusammen mit der BigBand der Musikschule Steinheim veranstaltet, für den Start in das Jahr 2022 ein voller Erfolg. In den folgenden Frühjahrs- und Sommermonaten zeichnete sich ab, dass die Bevölkerung viele Ängste hinsichtlich Corona abgelegt hat und nun auch größere Menschenansammlungen für die meisten kein Problem mehr darstellten. So hatte der Musikverein – angefangen vom Maibaum-Hock der Steinheimer Handballer bis zum eigenen Dorffest – eine großartige Sommersaison, die in eine grandiose Filmmusiknacht mündete.

Dorffest 2022

Filmmusiknacht 2022

Naturschutzbund NABU Steinheim

Die Hauptversammlung im Kreuz im Januar war der Start für unsere Aktivitäten im Jahr 2022. Zunächst ging es wieder auf zwei erfolgreiche Eulen-Wanderungen. Nach dem Herrichten der Amphibien-Leiteinrichtung an der Steinheimer Teilumgehung und der Lehmgrube war die Krötensaison wieder äußerst dürftig. Später war an zwei Samstagen Baumschnitt angesagt. Die naturkundlichen Wanderungen zeigten viele interessante Blumen und Früchte.
Ende Juli hatten wir ein schönes Sommerfest. Im Herbst gab es eine Pilzführung auf der Schäfhalde, die nach dem heißen, trockenen Sommer wegen des unerwarteten großen Pilzwachstums – auch für die Küche - sehr zufriedenstellend ausfiel. Äpfelsammeln und anschließendes dreimaliges Apfelsaft-Pressen gelang durch die tolle Team-Arbeit wieder ausgezeichnet. Dabei waren Kinder der Hillerschule und aus einem Kindergarten. Drei Arbeitseinsätze gab es am Burgstall, um den Schlehenaufwuchs zurückzudämmen. Damit die Schafe dort ohne Gefahr einer Dornverletzung grasen können, wurde das Schnittgut sauber abgeräumt und zu Haufen aufgetürmt. Bei den Monatsabenden in unserer NABU-Hütte wurden interessante Themen dargestellt (Pilze, Wildbienen, u.a.).

Obst- und Gartenbauverein e.V. Steinheim am Albuch

Zahlreiche Aktivitäten standen im Vereinsjahr 2022 auf dem Jahresprogramm des Obst- und Gartenbauvereins Steinheim. Den Auftakt bildete eine Schnittunterweisung an Obstgehölzen in den Monaten Februar und März.

Die Mitgliederversammlung konnte erst im April stattfinden, wegen Corona. Einen Tag darauf wurde die Kreisputzete durchgeführt.

Im Frühjahr gab es einen Blütenrundgang und eine Schnittunterweisung an Ziersträuchern. Im Mai folgte ein Fachvortrag über allgemeinen Gartenbau, der zusammen mit dem Verein der Gartenfreunde Steinheim durchgeführt wurde.

Desweiteren fand im Juni eine Unterweisung Obstbaumpflege/Juniriss statt.

Die zwei Lehrfahrten des KOV ins Weserbergland und an den Bodensee rundeten das Jahresprogramm ab.

Einen ganz besonderen Höhepunkt des Vereinsjahres bildete die Herbstfeier, anlässlich 100 Jahre OGV-Steinheim. Ein reichhaltiges Programm mit Musik, gemeinsames Essen, Schätzspiel, Rückblick und einem Bildvortrag, erwartete die Gäste. Im Mittelpunkt stand die Ehrung langjähriger Mitglieder.

Radfahrverein Steinheim

Der RV Steinheim veranstaltete am 21.05.2022 und 25.06.2022 in Zusammenarbeit mit dem Bike Center Birkhold und der Gemeinde Steinheim zwei Mountainbike Fahrtechnikkurse für Kinder und Jugendliche. Die Kurse waren sehr gut besucht und alle hatten viel Spaß dabei.

Fahrtechnikkurse für Kinder...

... und Jugendliche

Sängerkranz Steinheim

Das Projekt „Geistliche Chorliteratur“ zusammen mit dem kath. Kirchenchor bestimmte die Probenarbeit in diesem Jahr. Ein gelungener Auftritt am Sonntagmorgen in der Heilig-Geist-Kirche bereicherte den Gottesdienst.
Bewahre uns Gott (ein vierstimmiger Chorsatz), O Herr, gib Frieden (ein altrussischer Gesang), Laudato si (ebenso vierstimmig mit Sologesang) und ein Sommerpsalm (aus Schweden in deutscher Übersetzung) erklangen im Gotteshaus.
Das Projekt stand unter der Leitung von Joachim Kocsis.
Chorleiterin Inge Sturm hatte uns dazu gut vorbereitet und den letzten Schliff bekamen wir in den gemeinsamen Proben mit dem Kirchenchor.
Die Sänger und Sängerinnen waren mit Begeisterung dabei.

Serenade auf der Rathaustreppe vor den Sommerferien
Viel Beifall gab es für den Traditionschor für ein Ständchen auf der Rathaustreppe. Ein letztes Mal gaben die Chormitglieder gern gesungene Lieder zum Besten. Darunter „Erlaube mir feines Mädchen“, „Wie doch unser Heimatdörfle“, „Lieder kommen und gehen“ und weitere.

Letztes Ständchen auf der Rathaustreppe

Den Abschluß bildete das Volkslied „Kein schöner Land“, zusammen gesungen mit den erschienenen Zuhörern.
Es war unser letzter Auftritt unter der Leitung von Dirigentin Inge Sturm, die wir im Anschluß an das Ständchen in festlicher Runde in den Ruhestand verabschiedeten.
Viele Gespräche und Überlegungen wurden geführt, die letztendlich zu einer außerordentlichen Hauptversammlung am Dienstag, 08. November 2022 führten. Die Beschlussfassung ergab mit Zustimmung aller 27 erschienenen Mitglieder:
Der Sängerkranz Steinheim e.V. wird aufgelöst.

Sportschützenverein Steinheim 1922 e.V.

100 Jahre Sportschützenverein Steinheim 1922 e.V. – das stand 2022 beim SSV Steinheim im Vordergrund und wurde ausführlich gefeiert.
Den Anfang machten wir im Juni mit der Ausrichtung des Kreisschützentags. In feierlicher Umrahmung überbrachten viele Vertreter des Schützenkreises Heidenheim, des übergeordneten Württembergischen Schützenverbands und auch der Gemeinde ihre Glückwünsche zum Jubiläum. Kurze Zeit später Anfang Juli feierten dann die Schützinnen und Schützen zusammen mit dem Freundschaftsverein Hubertus Blindheim beim Grillnachmittag. Natürlich kam dabei auch der Sport nicht zu kurz. Unter anderem wurde eine Jubiläumsscheibe ausgeschossen.

Grillnachmittag

Die Öffentlichkeit und die Steinheimer Bevölkerung kam dann Mitte September auf ihre Kosten. Beim Tag der offenen Tür waren alle eingeladen, die vielfältigen Disziplinen die beim SSV Steinheim zu erleben und auch selbst auszuprobieren. Die Mitglieder hatten ein Zelt auf dem Gelände aufgestellt. Das war auch nötig, weil just an dem Wochenende das warme Sommerwetter zu Ende ging. Doch es fanden trotzdem einige Besucher den Weg ins Schützenhaus. Ein großer Dank geht an den Musikverein Steinheim, der uns mit seinem Küchenteam bei der Bewirtung der Gäste unterstützt hat.

Tag der offenen Tür

Zur Erinnerung an das 100-jährige Jubiläum wurde in Sichtweite des Schützenhauses im Herbst noch ein Jubiläumsbänkle aufgestellt. Die Hoffnung ist, dass die Besucher nicht nur den Blick auf unsere wunderschöne Umgebung genießen, sondern vielleicht auch auf den Geschmack kommen, den Schießsport auszuprobieren. Der Sportschützenverein Steinheim ist auch mit 100 Jahren noch ein sehr lebendiger Verein. Die Schützinnen und Schützen üben viele unterschiedliche Schießsport-Disziplinen aus und sind sowohl bei den Einzelstarts als auch in den Mannschaftswettbewerben sehr erfolgreich.

Schwäbischer Albverein (SAV)

Regelmäßig einmal im Monat trafen wir uns bei Fanny zum Schwätzen und Singen, was auch mit Vergnügen wieder möglich war. Auch die Hauptversammlung fand in diesem Rahmen statt. Das ganze Jahr über haben wir uns (Wegewarte Hans-Gerd Gaiser und Helmut Heinzmann, Wegepatinnen Hanne Dorfer und Doris Voit, sowie Gau-Wegemeister Wolfgang Schwarz) um die Albvereins-Wege und um die sonstigen Wanderwege in der Gemeinde wie den Albschäferweg, den Geologischen Pfad, den Meteorkrater-Rundweg und die anderen Rundwanderwege beim Wental und im Mauertal gekümmert. Ein weitgehend optimales Wegenetz mit guter Ausschilderung wurde uns von vielen Seiten bestätigt.

Der Sontheimer „Sing- und Musizier-Treff - genannt „Alter Hut - fand schon mehrmals alle zwei Monate im neuen Übungsraum in der Sontheimer alten Molke statt. Erfreulich war der Besuch von weiteren Spielern mit der Steirischen Harmonika, der Mandoline und dem Kontrabass. Neben Mundharmonika, Akkordeon und Gitarren – und ab und zu einer Geige – kommt doch schon ein tolles Ensemble zustande. Einen schönen „Schäfer-Traditionsabend“ gab es im Heidenheimer Konzerthaus mit dem Schäfertanz der Sontheimer SAV-Volkstanzgruppe, einer schwungvollen Musikgruppe aus Galizien und der Musikgruppe „Wacholderklang“ vom SAV-Haus der Volkskunst in Balingen.

Schäfertraditionsabend in Heidenheim

Verein zur Förderung des Behindertenreitsports e.V.

Die Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins zur Förderung des Behindertenreitsports e.V. haben es sich zur Aufgabe gemacht, den Reitsport für Reiter mit Handicap in ideeller und finanzieller Weise aktiv mitzugestalten und zu unterstützen. Auch im Jahr 2022 wurden wiederum viele ehrenamtliche Stunden geleistet, um nach der Coronapause zahlreiche reitsportliche und gesellige Projekte durchführen zu können, die das vergangene Vereinsjahr prägten.
Die Highlights hierbei waren ohne Zweifel der 11. Integrative Reitertag mit den vierten Kreismeisterschaften des Pferdesportkreises Heidenheim für Reiter mit geistiger Behinderung auf dem Ugenhof, der Reitern mit und ohne Handicap zum wiederholten Mal ein großartiges, gemeinsames Reitsporterlebnis bot, die Special Olympics Landesspiele in Mannheim, so wie im Besonderen die National Summer Games in Berlin, bei denen es um die Nominierung für die Special Olympics

World Games 2023 ging! Strahlende Gesichter durften wir dank der erfolgreichen Spendenaktion „Unsere Hilfe zählt“, mit der die Spender uns diesmal bei der chiropraktischen Behandlung unseres Therapiepferdes „Jessie“ unterstützten, ernten! Toll!
Neben der Förderung finanzschwächerer Sportler mit Handicap, Trainingsstunden, noch weiterer Turnierprojekte hier im Kreis und Events für geistig und/oder körperlich behinderte Schulkinder mit unterschiedlichen Kooperationspartnern, konnten wir unser Angebot weiter ausbauen.

Verein zur Förderung der Jugend- und Erwachsenenarbeit e.V.

Gegründet wurde der vfje bereits vor 8 Jahren und fördert und unterstützt seitdem in wachsendem Ausmaß vor allem den Bereich der Jugendarbeit in Steinheim.

Contact, der offene Jugendtreff, findet jeden Mittwoch im evangelischen Gemeindehaus statt.

Rund 20 Jugendliche treffen sich, um gemeinsam Billard oder Tischkicker zu spielen, zu kochen oder einfach nur um gemeinsam Zeit zu verbringen.

Die sehr gute Kooperation mit Kommune und Gemeinderat fand auch dieses Jahr sichtbar und erlebbar ihren Ausdruck beim Bubblesoccer-Turnier im Rahmen des Ochsenhocks - eine sehr gelungene Fortsetzung des schon seit ein paar Jahren stattfindenden Events „Jugend meets Gemeinderat“.

Im Herbst kam als dritte Mitarbeiterin Lea Frank, die bei uns ein FSJ absolviert, zu den beiden Angestellten Susanne Klotz als Jugendreferentin und Tim Schellhaas als Student der dualen IU in Neu-Ulm dazu.

Sie bringen vollen Einsatz, nicht nur bei Contact, sondern auch bei der Dorffreizeit, dem Weiberlager und bei den täglich im Gemeindehaus stattfindenden Jugendgruppen.
Dies findet in enger Zusammenarbeit mit der ev. Kirchengemeinde und in deren Verantwortung statt.

WSCA

Abteilung Fit & Fun
Nach zwei Jahren Corona Einschränkungen konnten wir dieses Jahr wieder unser volles Programm durchführen. Die Frühjahrswanderung führte uns nach Unterkochen auf die alte Härtsfeldbahntrasse und zur Ruine Kocherburg. Der Truppenübungsplatz in Münsingen war unser Herbstziel. Auf dem Gelände waren wir mit einem Alb Guide unterwegs und besuchten die dort angesiedelten Manufakturen. In den Sommerferien wurden neue Radwege rund um die Alb erkundet. Neu ist die Trainingszeit der Fitness- und Skigymnastik, sie findet jetzt um 18.30 Uhr in der Albuchhalle statt. Immer montags um 16.30 Uhr hält sich die „Best Ager“ Gruppe, der Fit & Fun Abteilung, im Vereinsraum der Albuchhalle fit.

Fit & Fun Wandergruppe bei Unterkochen

WSCA’ler im Alten Lager auf dem Truppenübungsplatz in Münsingen

Heimatverein Steinheim am Albuch e.V.

Bewahren und Gestalten ist das Motto des Heimatvereins. Diesem Leitspruch wurde der Verein auch im vergangenen Jahr wieder gerecht. Laufend nahm er sich wieder der Pflege- und Unterhaltungsmaßnahmen an verschiedenen Brunnen, dem Zehntstadel, der Heimatstube und beim Wäldlesfels an. Auch wurden wieder Führungen durch die musealen Ausstellungen gewünscht. Großen Anklang fand im August der wegen der Pandemie zweimal ausgefallene Hock am 400 Jahre alten Zehntstadel, genauso das am 03. Oktober 2022 wieder mögliche traditionelle Fest auf dem Klosterhof. Man freute sich auch darüber, dass die provenzalische Krippe des Stuttgarter Historikers Dr. Gerhard Raff während der Weihnachtszeit in der Söhnstetter Martinskirche bestaunt werden konnte. Nachfolgend ein kleiner Ausschnitt aus dem Vereinsgeschehen.

Wieder großer „Ertrag“ bei der Landschaftsputzete

Gut besuchter Hock mit Führungen am 400 Jahre alten Zehntstadel

Beim Freistellen des Wäldlesfelsen

Der Bauerngarten vor der Heimatstube wurde neu gestaltet

Brandspende an den TV Steinheim

…beim Brotbacken im Holzbackofen der Mönche…

… und beim Schauschmieden in der alten Fähnleschen Schmiede

Große Aufmerksamkeit bei den Aktivitäten in der Heimatstube, vor allem auch bei der jungen Generation, hier am Webstuhl …

Große Nachfrage nach dem Holzofenbrot

Impressum

Jahresrückblick – Beilage des Amtsblatts der Gemeinde Steinheim am Albuch
Herausgeber: Gemeinde Steinheim am Albuch, Hauptstraße 24, 89555 Steinheim;
Geschäftsstelle: Gisela Burger, Tel. 07329/960652, E-Mail: jahresrueckblick@steinheim.com

Verantwortlich für Berichte der Ämter/Verwaltung: Bürgermeister Holger Weise
Verantwortlich für Berichte und Bilder, die nicht von der Gemeinde kommen, ist der jeweilige Verfasser/die jeweilige Verfasserin der Vereine und/oder Institutionen.

Satz/Druck: Druckerei Zeller, 73432 Aalen-Unterkochen
Die Inhalte der Seiten wurden mit größter Sorgfalt erstellt. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte kann dennoch keine Gewähr übernommen werden
Die Redaktion behält sich das Recht vor, zur Verfügung gestellte Manuskripte, Unterlagen, Bildmaterial usw. zu bearbeiten. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht.